

BAZ-MEDIEN.DE
JANUAR 2026

IN FO

HD-WIEBLINGEN-
PFAFFENGRUND





Der passende Weg für jedes Kind

Unsere Schulen in Heidelberg:

- Bilinguale Grundschule
- Realschule bilingualer Zug
- Gemeinschaftsschule AGORA
- Bilinguales Gymnasium
- Berufliches Gymnasium
- International School IB®

*Zentrale Lage
in Heidelberg*



Anmeldung ist bis Schulstart möglich.

Infos und Termine unter hpc-schulen.de

IN HALT

EINSTIEG

- 04 Editorial
- 06 Polizei und Notrufe
- 08 Grußwort des BWS -
Bund Wieblinger Selbständiger

BÜRGERSERVICE

- 10 BWS - Bund Wieblinger Selbständiger
- 11 Stadtteilvereine
- 14 Bürgerservice // Bürgeramt
- 16 Gemeinderat
- 18 Bezirksbeirat

KIRCHENGEMEINDEN

- 20 Kirchengemeinden

KINDER UND JUGEND

- 24 Betreuungsangebote für Kinder
- 29 Schulen
- 38 Junges Wieblingen
- 39 Junges Pfaffengrund

SENIOREN

- 42 Senioren - aktiv sein, aktiv bleiben
- 47 Hausnotruf

FREIZEIT UND KULTUR

- 48 Ökumenische Nachbarschaftshilfe
- 50 Bibliotheken
- 51 Gesellschaftshaus
- 51 Stadtteilverein Wieblingen
- 52 Wieblinger Ortsmuseum

EINRICHTUNGEN, ORGANISATIONEN, VEREINE...

- 54 ...und ihre Ansprechpartner

UMWELT UND SERVICE

- 58 Sauberer Stadtteil

SERVICE

- 64 Wichtige Nummern

IMPRESSUM

Auflage: 6.470 Exemplare **Herausgeber:** BAZ - Badische Anzeigen Verlags GmbH **Anzeigen:** HAAS Media GmbH **Leitung Vermarktung:** Franzisca Jaster
Anzeigenberatung: Songül Gül, Tel. 0621-3921235, s.guel@haas-mediengruppe.de **Redaktion:** Gabriele Gruneck, Tel.: 06204 9112146, Telefax 06204 9112145, gg@gps-gruneck.de **Titelseite:** Gruneck **Fotos:** siehe Bildnachweise, wenn nicht anders angegeben: Gruneck **Druck:** Nino Druck GmbH, Im Altenschemel 21, 67435 Neustadt / Weinstr.



EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

bereits 3500 vor Christus muss es in Wieblingen menschliche Ansiedlungen gegeben haben, was Fundstücke aufzeigen. Urkundlich erwähnt wurde Wieblingen zum ersten Mal im Jahr 767, als eine Frau namens „Rutlindis“ ihren Besitz in dem Ort „Wibinga“ dem Kloster Lorsch schenkte.

„Das älteste bekannte Dokument erwähnt den Pfaffengrund „im loche in den pfaffengrunden“ im Jahr 1487.“, www.heidelberg.de (Quelle). Geplant wurde der Stadtteil jedoch nach dem Ersten Weltkrieg - nach der Idee der Gartenstadtbewegung und wurde zur Bekämpfung der Wohnungsnot zudem zur ersten großflächigen Stadterweiterung. Die nachfolgende Geschichte von Wieblingen und dem Pfaffengrund bergen weitere, sehr interessante Momente. Bei Interesse können diese im World Wide Web oder anachronistisch in Büchern nachgelesen werden.

Trotz unterschiedlicher Geschichte haben Wieblingen und Pfaffengrund als Stadtteile Heidelbergs gemeinsam, dass das dortige ehrenamtliche Engagement für eine gute Gemeinschaft sorgt. Federführend sind dabei die jeweiligen Stadtteilvereine als Dachorganisation für die bestehenden Vereine, Einrichtungen und Organisationen. Und deren Aufgaben sind u.a. das örtliche Brauchtum zu pflegen und weiterzugeben.



Gabriele Grunck

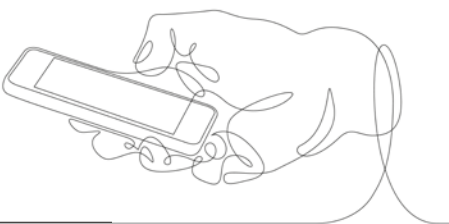
Wie immer sind in dieser INFO für Wieblingen und Pfaffengrund die ansässigen Einrichtungen, Organisationen und Vereine sowie die Branchenvielfalt in den Stadtteilen aufgeführt. Soweit öffentlich bekannt, sind entsprechende Namen mit Telefonnummern abgedruckt, um Ihnen - liebe Leserinnen und Leser - die jeweilig gewünschte Kontaktaufnahme zu erleichtern. Diese geben zudem die Möglichkeit eine interessante Freizeitbeschäftigung zu entdecken, sich persönlich zu engagieren oder auch bei den gebotenen Veranstaltungen nette Mitmenschen zu treffen. Nutzen Sie diese großartigen Möglichkeiten des Miteinanders – alle, meist ehrenamtlich, Engagierten freuen sich über reges Interesse.

Bitte nutzen Sie auch die Angebote der Selbstständigen vor Ort. Die vergangenen und aktuellen Herausforderungen hinterließen und hinterlassen ihre Spuren, was im schlimmsten Fall zu Insolvenzen führte und führt sowie die Angst vor der Zukunft schürt. Und Zukunft kann es, für die Selbstständigen, nur mit der Unterstützung der Kunden und Gäste geben. Das Branchenverzeichnis und die Anzeigen in dieser INFO bieten, übersichtlich aufgeführt,

entsprechende Kontakte dafür. Ich freue mich, dass auch in diesem Jahr die INFO Wieblingen und Pfaffengrund erneut kostenlos an Ihre Haushalte verteilt werden konnte. Das Team der BAZ (Badische Anzeigen Verlags-GmbH) bedankt sich wieder herzlich bei den vielen Kunden, die mit den Präsentationen ihrer ansprechenden Anzeigen diese INFO wieder möglich gemacht und diese mit ihren interessanten und bunt ausgestalteten Präsentationen stets immens bereichern.

Ganz herzlich möchte ich mich wieder bei all jenen freundlichen Menschen bedanken, die mich – manche seit vielen Jahren – stets bei der Aktualisierung der zahlreichen Informationen unterstützt haben. Das Team wünscht allen Leserinnen und Lesern alles Gute und Gesundheit für das neue Jahr sowie viele wundervolle Momente getreu des Zitats: „Der gegenwärtige Moment ist der einzige Moment, in dem wir wirklich leben.“ (Thich Nhat Hanh).

Herzliche Grüße
Gabriele Grunck



POLIZEI // NOTRUF

NOTRUF
110 Polizei

Die Telefonnummer **110** ist die Notrufnummer der Polizei für Gefahrensituationen und Bedrohung. Die Telefonnummer **112** ist die Notruf-Nummer für Rettungsdienst und Feuerwehr. Hier können Feuer sowie medizinische Not- oder Unfälle gemeldet werden.

• **Im Zweifel lieber sofort den Notruf wählen, als verzögert oder überhaupt nicht handeln!**

Notrufe können im Fest- und Mobilfunknetz ohne Vorwahl eingewählt werden und sind **immer kostenlos!**

116117 ist ein bundesweiter Patientenservice und beinhaltet:

- den ärztlichen Bereitschaftsdienst,
- Terminservice,
- das Patienten-Navi sowie
- die Arzt- und Psychotherapeuten-Suche

Die 116 ist nicht für lebensbedrohliche Fälle und nicht als zahnärztlicher Notdienst nutzbar. Erreichbarkeit: 24 / 7 - kostenlos, unverbindlich und diskret

„RESPEKT IST KEINE EINBAHNSTRAßE!“,
www.ppmannheim.polizei-bw.de

Polizei:

In allen polizeilichen Belangen stehen die Beamten vor Ort während der nachfolgend aufgeführten Öffnungszeiten zur Verfügung:

Polizeiposten Heidelberg-Wieblingen

Adlerstraße 1/4, 69123 Heidelberg,
Tel. 06221 830740, Fax. 06221 830721,
heidelberg-wieblingen.pw@polizei.bwl.de
Geöffnet zu normalen Bürozeiten und nach Vereinbarung. Ist der Polizeiposten in Wieblingen geschlossen, steht das Polizeirevier Heidelberg-Süd zur Verfügung.

Polizeiposten Eppelheim / HD-Pfaffengrund

Schulstr. 1, 69214 Eppelheim
Telefon: 06221 766377, Fax. 06221 760074,

NOTRUF
112 Notarzt
Feuerwehr
Rettungsdienst

E-Mail: eppelheim.pw@polizei.bwl.de
Geöffnet zu normalen Bürozeiten und nach Vereinbarung. Ist der Polizeiposten in Wieblingen geschlossen, steht das Polizeirevier Heidelberg-Süd zur Verfügung.

Übergeordnete Dienststellen:

Polizei Revier Heidelberg-Süd Kirchheim

Bürgerstraße 47, 69124 Heidelberg
Telefon: 06221 3418 0, Fax. 06221 3418 199
E-Mail: heidelberg-sued.prev@polizei.bwl.de
Öffnungszeiten: 24 Stunden

Polizeipräsidium Mannheim

L6,1 68161 Mannheim
Telefon: 0621 174 0, Fax. 0621 174 2185
E-Mail: mannheim.pp@polizei.bwl.de,
www.polizei-bw.de - 24 Stunden geöffnet

Fachberatung Sicherungstechnik

mannheim.pp.praevention.kbst.hd@polizei.bwl.de
praevention.ma@polizei.bwl.de
Tel. 0621 174 1243
beratungsstelle.hd@polizei.bwl.de,
www.polizei-beratung.de

Rufnummern für den Notfall

Universitätsklinikum Heidelberg Zentrale Tel. 06221 56 0
Im Neuenheimer Feld 672, 69120 Heidelberg
Gebäude 6672

www.klinikum.uni-heidelberg.de/notfall

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 06221 19292

Notarzt u. Rettungsdienst Tel. 06221 19222

Ambulanz der Kinderklinik Tel. 06221 56 4823

Giftnotruf Freiburg: zuständig für Baden-Württemberg:
Tel. 0761 19240

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten
und Selbstzahler PrivAD MA/LU 24h Tel. 01805 304505
Zahnärztlicher Notdienst Heidelberg Tel. 06221 7249571
Sofienstraße 29, 69115 Heidelberg, Gebäude 6400

Alle Angaben ohne Gewähr!

srh

Leidenschaft fürs Leben.

SRH University
Praxis für Physiotherapie

Therapie mit Leidenschaft.

Physiotherapie am Campus
(Annahme aller gesetzlichen und privaten Kassen)

Maria-Probst-Straße 3 | 69123 Heidelberg
+49 6221 6799-640 | physio-am-campus@srh.de
srh-university.de

GRUSS WORT



Liebe Wieblinger und liebe Wieblingerinnen,

weiterhin nutze ich das Grußwort in der Form, dass ich Sie als Leser übersichtlich über mich und den BWS informiere. Großteils als Steckbrief geschrieben, erfahren Sie somit alles Wissenswertes über meine Person und über die Tätigkeiten und den Nutzen des BWS (Bund Wieblinger Selbstständiger e.V.).

Name	Knut Lunks
Geboren	22.10.1972 / Karlsruhe
Aufgewachsen	Weinheim, Mannheim
Familienstand	Verheiratet, zwei Kinder
Beruf	Selbständig seit 2001 Inhaber der Firma Näher Baustoffe GmbH, Heidelberg-Wieblingen
Wohnsitz	Seit 2004 im schönen Wieblingen
Ehrenämter	1. Vorsitzender im BWS, Mitglied bei den Freien Wähler Heidel- berg
Hobbys	Joggen und Spinning (u. a. gemeinsam mit der Sportgruppe SRH)

Allgemeines

Meine Familie und ich fühlen uns hier in Wieblingen sehr wohl und haben die Entscheidung unser Geschäft und unsern Privatwohnsitz hier anzusiedeln nie bereut

Ihr Knut Lunks
Vorsitzender Bund Wieblinger Selbstständiger e.V.



Knut Lunks
1. Vorsitzender Bund Wieblinger
Selbstständiger e.V.



Sie helfen, schützen, retten und sind, oft unter schwierigen Bedingungen, Tag und Nacht im Einsatz. Den Einsatzkräften von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten gebührt ein aufrichtiger Dank und großer Respekt für ihren verantwortungsvollen, professionellen und unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit.

Bild: Gruneck

IHRE ANZEIGENBERATUNG DER INFO WIEBLINGEN-PFAFFENGRUND



SONGÜL GÜL
s.guel@haas-mediengruppe.de
Tel.: 0621 3921-235

WWW.BAZ-MEDIEN.DE



BWS - Bund Wieblinger Selbständiger e.V.

Gründung: 1989

Kontakt-Adresse:

Bund Wieblinger Selbständiger e.V.
In der Gabel 10, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 90510 222, Fax: 06221 90510 20
info@wieblingen.org, www.wieblingen.org

Vorstand:

1. Vorsitzender: Knut Lunks
Stellv. Vorsitzende: Harald Fein
Kassier: Alexander Eichler
Schriftführer: Niklas Gustke
Motto: „Fahr‘ nicht fort – kauf am Ort“

Gerade jetzt in den „unruhigen“ oder für viele Menschen „wirtschaftlich unsicheren“ Zeiten bleibt es wichtig hier vor Ort unsere Infrastruktur, mit all ihren Geschäften zu nutzen, damit die Betriebe in unserer Region erhalten bleiben. Viele Menschen haben sich aus Zeitmangel oder Bequemlichkeit an den Onlinehandel gewöhnt. Aber jeder, der das auch noch heute im großen Maße praktiziert, sollte ernsthaft darüber nachdenken, dass dadurch bereits eine Anzahl von Geschäften verschwunden sind oder ums Überleben kämpfen und dass bei jeder Geschäftsschließung davon auch Arbeits- oder gar Ausbildungsplätze betroffen sind. Nicht zu vergessen, es geht auch ein Ort verloren, wo sich Menschen begegnen und miteinander reden und beraten werden.

Eigentlich sollte mittlerweile jeder begriffen haben, wie schön es sein kann Menschen uneingeschränkt begegnen zu dürfen.

Zum Bund Wieblingerer Selbständiger:

Von A wie Autotechnik bis Z wie Zeltverleih sind auf der Homepage www.wieblingen.org die Mitgliedsbetriebe nach Branchen und Tätigkeitsschwerpunkten, nahezu für jeden Bedarf ein Ansprechpartner, aufgelistet und vor Ort zu finden.

Ziele: Stärkung unseres Stadtteils

- nicht nur bezüglich der Wirtschaftskraft
- Wir schaffen hier Arbeitsplätze/Ausbildungsplätze
- Wir Selbständigen unterstützen tatkräftig ortsansässige Vereine in denen vielleicht Sie oder Ihre Kinder und/oder ihre Enkelkinder Mitglied sind, beispielsweise über ehrenamtliche Tätigkeiten oder mit Sach- und Geldspenden.

Auf unserer Homepage erfahren Sie zusätzlich, was dem BWS für seine Vereinsmitglieder wichtig und lohnenswert macht.

Lesen Sie mehr unter www.wieblingen.org

Sind auch Sie selbständig?

Vielleicht wäre es für Sie interessant in dieser attraktiven Gemeinschaft Mitglied zu werden:
In unserem Verein sind Sie als Selbständiger gut aufgehoben, ob Handwerker, Freiberufler, Arzt, Apotheker etc.

- Wir machen uns für Sie stark! -

Stadtteilvereine

„Wir fördern die Kulturen in den Stadtteilen!“,
www.heidelberger-Stadtteilvereine.de/arge

Die Stadtteilvereine bilden eine Dachorganisation für bestehende Vereine, Einrichtungen und Organisationen. Es gibt sie, die Kulturen vor Ort, in den Stadtteilen Heidelbergs. Nahezu ausschließlich ehrenamtlich organisiert, werden sie von einer Vielzahl von Akteurinnen und Akteuren getragen, die Vereinen und Initiativen, Bildungseinrichtungen, Firmen, Kirchen, Kunst- und Kulturschaffenden, Seniorenzentren, Bezirksbeiräten als auch von einzelnen Bürgerinnen und Bürgern getragen. „Sie fördern bürgerschaftliches Engagement, schaffen Lebensqualität, überwinden Grenzen und ermöglichen Begegnungen, schaffen Identifikation mit dem Wohnumfeld, verbessern das Image eines Stadtteils und sind nicht zuletzt Motor für lebenslanges Lernen.“

„Die Arbeitsgemeinschaft der Heidelberger Stadtteilvereine (ARGE) ist der Dachverband der Stadtteilvereine. In ihr sind 15 Vereine mit derzeit fast 6.700 Einzelmitgliedern angeschlossen. Die Stadtteilvereine fördern seit vielen Jahren in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung den sozialen Zusammenhalt, die Vernetzung im Stadtteil, die Pflege des Brauchtums, eine ökologische und klimafreundliche Stadtteilentwicklung sowie Kunst, Kultur, Soziales und Sport.“, www.heidelberger-Stadtteilvereine.de/ arge (Quelle und weitere Details).

Generell verstehen sich die Stadtteilvereine in Heidelberg als die Interessenvertretung der Bewohnerinnen und Bewohner sowie der Stadtteilbelange gegenüber der Gesamtstadt, insbesondere gegenüber den politischen Gremien. Sie sehen sich der Pflege des Heimatgedankens sowie der Bewahrung von traditionellem Kulturgut verpflichtet, wobei jeder der 15 Stadtteile mit einem unverwechselbaren Aussehen seine eigene Identität hat und diese auch entsprechend pflegt.

Die Aktivitäten der örtlichen Vereine und Kirchengemeinden werden koordiniert und unterstützt sowie das örtliche Brauchtum und traditionelle Veranstaltungen wie Sommertags- und Martinszug, Maiansingen oder Weihnachtsmarkt erhalten und weitergegeben.

Kontakt:

Stadt Heidelberg
Marktplatz 10, 69117 Heidelberg
Telefon: 06221 58 10580, Fax: 06221 58-10900
E-Mail: stadt@heidelberg.de
Informationen: www.heidelberg.de

Weitere Aufgaben der Stadtteilvereine sind die Verhandlungen mit den städtischen Ämtern und die Koordination und Unterstützung der Aktivitäten örtlicher Vereine und Kirchengemeinden. Der



Kunstmeile 2025, durchgeführt von den „Wieblinger KreARTisten“ des Stadtteilvereins Wieblingen. (Bild)

Stadtteilverein will die Lebensqualität erhalten sowie verbessern und leitet Probleme von allgemeinem Interesse an die zuständigen Stellen weiter, z.B. an den Bezirksbeirat, in dem er einen Sitz (ohne Stimme) hat.

Stadtteilverein Wieblingen e.V.

Kontakt:

Mannheimer Straße 259,
69123 Heidelberg
Telefon: 06221 869912

E-Mail: info@stv-w.de

Internet: www.stadtteilverein-wieblingen.de

Der Vorstand:

1.Vorsitzende/r: N.N.

2.Vorsitzende/rr: N.N.

Der Vorstand wird zurzeit aus dem gesamten Gremium gebildet

Schatzmeisterin: Petra Neureuther
petra.neureuther@stv-w.de

Vereinssekretariat: Dr. Ingrid Herrwerth
ingrid.herrwerth@stv-w.de

Protokollführer: Stefan Burkhardt
sbkhardt@stv-w.de

Beisitzer: Mareike Dörr
mareike.doerr@stv-w.de
Andreas Groeger
andreas.groeger@stv-w.de
Sibylle Hildenbeutel



billy.hildenbeutel@stv-w.de
Peter Kurilenko
(Vermietung Bürgersaal)
vermietung@stv-w.de
Prof. Dr. Stefan Nöst
stefan.noest@stv-w.de
Dennis Röhner
(Mitgliederverwaltung)
dennis.roehner@stv-w.de

Arbeitsgruppen im Stadtteilverein sind:

- Neue Ideen für Wieblingen
- Ortsmuseum
- Verkehrsprobleme in Wieblingen
- Wandergruppe
- Künstlergruppe der Wieblingen KreARTisten

Der Stadtteilverein Wieblingen freut sich über Unterstützung, auch in Form neuer Mitglieder. Beitrittserklärungen und weitere Informationen gibt es unter www.stadtteilverein-wieblingen.de (Quelle)



“Das Wieblingen Wappen, das sich auch auf den beiden Ortseingangsschildern von Heidelberg und von Edingen her sowie am Alten Rathaus befindet, beruht auf dem ältesten Siegel der früheren Gemeinde Wieblingen. Davon sind nur zwei Siegelabdrucke erhalten. Sie hängen an Urkunden aus den Jahren 1603 und 1615, die sich im Generallandesarchiv Karlsruhe befinden.“,
www.stadtteilverein-wieblingen.de.



Auch beim Weihnachtsmarkt sorgt der Stadtteilverein-Heidelberg-Pfaffengrund e.V. fürs leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher.

Bild: Grunck



Stets beliebt ist der Weihnachtsmarkt Wieblingen des Stadtteilvereins. (Bild).

Stadtteilverein Heidelberg-Pfaffengrund e.V.

Motto: „... gemeinsam für unseren Stadtteil“

Kontakt:

Geschäftsstelle im Gesellschaftshaus
Schwalbenweg 1/2, 69123 Heidelberg
E-Mail: stadtteilverein@pfaffengrund.de,
Internet: www.pfaffengrund.de



Der Pfaffengrunder Anzeiger als Mitgliederzeitschrift des Stadtteilvereins Heidelberg-Pfaffengrund e.V. ist eine monatlich erscheinende Zeitschrift, die jedem Mitglied des Stadtteilvereins Heidelberg-Pfaffengrund e.V. kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Beiträge bitte an: anzeiger@pfaffengrund.de

Ansprechpartnerin: Riccarda Matla

Vorstand des Stadtteilvereins:

1. Vorsitzender:

1 Stellv. Vorstandsvorsitzender:

2 Stellv. Vorstandsvorsitzender:

Udo Eisenacher

Markus Bischoff

Julian Zimprich

Kassier:

Stellv. Kassier:

Schriftführerin:

Mitgliederverwaltung:

Öffentlichkeitsarbeit:

Beisitzer/in: Gabi Beisel, Patrick Beisel, Christine Eisenacher, Wolfgang Essig und Petra Treiber.

Marvin Brusius

Dario Brocai

Elena Bopp

Sebastian Treiber

Riccarda Matla

Der Verein pachtet von der Stadt Heidelberg das Gesellschaftshaus Pfaffengrund und vermietet dieses weiter an Vereine, Betriebe, Behörden und Privatpersonen für unterschiedliche Veranstaltungen. Für Mietanfragen bitte den Link „Mietanfrage“/“Gesellschaftshaus“ verwenden.

Geschäftszeiten Gesellschaftshaus:

Detaillierte Informationen zum Gesellschaftshaus mit Antworten zu den häufig gestellten Fragen sowie der Möglichkeit einer unverbindlichen Anfrage sind zu finden unter: www.pfaffengrund.de/gesellschaftshaus-mieten/ (Quelle)

Bürgerservice // Bürgeramt

Bürgerämter sind „Kleine Rathäuser vor Ort“

„Vom Anmelden des Wohnsitzes, über das Beantragen von Pässen und Ausweisen, bis hin zum Zulassen von Fahrzeugen: Die „kleinen Rathäuser vor Ort“ bieten den Heidelberger Bürgerinnen und Bürger einen umfassenden, persönlichen Service...“, www.heidelberg.de

Stadt Heidelberg

Rathaus, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg
stadt@heidelberg.de, Telefon: 06221 58 10580

Amt für Bürgerdienste und Zuwanderung

Bergheimer Str. 69, 69115 Heidelberg
buergeramt@heidelberg.de, Telefon: 06221 58 47980

Zentrale Rufnummer: Montag bis Freitag von 8 – 18 Uhr
Telefon: 115

(einheitlichen Behördennummer)

Barrierefrei ins Amt

www.heidelberg.huerdenlos.de mit Hinweisen 10580 zur barrierefreien Zugänglichkeit der Ämter und Dienststellen der Stadt Heidelberg.

Wohnen und Bauen (Technisches Bürgeramt)

Kompetenzzentrum Bauen und Wohnen

Telefon: 06221 58 25150 (Terminvereinbarung)

„Frag Hardi“ - der Chatbot der Stadt Heidelberg

„Hardi“, der Assistent für das digitale Rathaus der Stadt Heidelberg, hilft Ihnen bei Fragen rund um die Dienstleistungen der Stadt Heidelberg weiter. Schnell, unkompliziert und einfach!, www.heidelberg.de

Bürgeramt Virtuell

Mit dem „Bürgeramt virtuell“ können bestimmte Services des Bürgeramtes bequem von zu Hause aus per

Video-Call erledigt werden. Terminvereinbarung und Auswahl des Services unter www.heidelberg.de/HD/Rathaus/Buergeraemter.html

per Video-Call nur nach Terminvereinbarung

Montag und Dienstag 8 bis 12 Uhr

Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17.30 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Online-Dienste

Inzwischen sind eine Vielzahl an Formularen und Serviceangeboten auch unabhängig von Öffnungszeiten als Online-Dienste verfügbar. Diese reichen von A wie Abfallkalender bis Z wie Zulassungsformular. Alle Leistungen im Überblick siehe www.heidelberg.de/HD/Rathaus/Verfahrensbeschreibung.html

Formulare / z.B. Abfall, Bauen, Familien, Gewerbe, Kfz- Parken und Straßen, Personalausweis, Reisepass, Wohnen und Umziehen, Zuwanderung und Aufenthaltstitel, Recht, Förderprogramme siehe www.heidelberg.de

Extra-Service in Notlagen. Wer an einem Feiertag oder am Wochenende wegen eines Notfalls dringend einen Reisepass benötigt, hat die Möglichkeit, sich an Grenzübergängen oder Flughäfen von der Bundespolizei Passersatzpapiere ausstellen zu lassen. Informationen gibt es unter www.bundespolizei.de oder kostenlos unter Telefon: 0800 6888000.

Detaillierte Informationen:

www.heidelberg.de

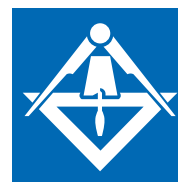
(Quelle)



Das Bürgeramt Wieblingen ...



... und Pfaffengrund mit behindertengerechtem Zugang an der Rückseite. Bilder: Gruneck



L. RACK

STUCKATEURBETRIEB

PUTZ - STUCK - TROCKENBAU - ALTBAUSANIERUNG WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEME - MALERARBEITEN

69123 Heidelberg Wieblingen, Kurpfalzring 56

Tel. 06221/83 65 65, Fax 06221/83 36 48

E-Mail: info@stuckateur-rack.de

Ihr Stuckateur in Heidelberg

Passbilder - neu

Seit 01.05. 2025 werden für die Beantragung von Personalausweis und Reisepass nur digitale Fotos von zertifizierten Anbietern akzeptiert.

Detaillierte Info: www.heidelberg.de

Hinweis: Für die Beantragung eines Führerscheins ist ein Passfoto in Papierform erforderlich.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Unter termin.heidelberg.de oder telefonisch unter 06221 5813333 muss für einen Besuch des Bürgeramtes vorab ein Termin vereinbart werden.

Für dringende und spontane Angelegenheiten sind an jedem Arbeitstag jeweils zwei Außenstellen auch ohne Termin geöffnet. www.heidelberg.de

Bürgeramt Pfaffengrund

Am Markt 21, 69123 Heidelberg

Kontakt:

Telefon: 06221 58 13870, Fax: 06221 58 4613870

E-Mail: buergeramt-pfaffen grund@heidelberg.de

Internet: www.heidelberg.de. Sichere Servicekonto-Nachricht über service-bw.de senden/ Online Termin vereinbaren, siehe:

www.heidelberg.de/hd/-/Behoerdenwegweiser/buergeramt-wieblingen

Es wird um Terminvereinbarungen gebeten unter: termin.heidelberg.de oder 06221 58 13333

Vorsprachen ohne Termin sind nur möglich: Dienstag von 8.00 Uhr – 18.00 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr. Die übergeordnete Dienststelle ist das Bürger- und Ordnungsamt. Informationen und Quelle: www.heidelberg.de

Bürgeramt Wieblingen:

Mannheimer Str. 259, 69123 Heidelberg

Kontakt: Telefon: 06221 58 13890,

Fax: 06221 58 4613890

E-Mail: buergeramt-wieblingen@heidelberg.de,

Internet: www.heidelberg.de

Sichere Servicekonto-Nachricht über service-bw.de senden/ Online Termin vereinbaren, siehe: www.heidelberg.de/hd/-/Behoerdenwegweiser/buergeramt-wieblingen

Es wird um Terminvereinbarungen gebeten unter: termin.heidelberg.de oder 06221 58 13333

Terminvereinbarung: Montag und Freitag von 8 - 12 Uhr und Mittwoch von 8 - 16 Uhr Vorsprachen ohne Termin derzeit nicht möglich. www.heidelberg.de/HD/Rathaus/Buergeraemter.html (Quelle)

Alle Angaben ohne Gewähr.

Gemeinderat

„Als wichtigstes politisches Gremium entscheidet der Gemeinderat über den Haushalt und viele Projekte der Stadtverwaltung.“, www.heidelberg.de

Als wichtigstes politisches Gremium entscheidet der Gemeinderat über den Haushalt und viele Projekte der Stadtverwaltung. Alle fünf Jahre stehen die städtischen Wahlen an. Die nächste Wahl wird im Jahr 2029 stattfinden.

Im Gemeinderat vertreten sind: Grüne (13 Sitze), CDU (7 Sitze), SPD (6 Sitze), Die Heidelberger (5 Sitze), Fraktionsgemeinschaft Volt/Heidelberg in Bewegung (HiB) (5 Sitze), AfD (3 Sitze), Fraktionsgemeinschaft Die Linke/Bunte Linke (3 Sitze), Fraktionsgemeinschaft FDP/Free Wähler Vereinigung (3 Sitze), GAL (1 Sitz), Die Partei (1 Sitz), IDA (1 Sitz). Vorsitzender des Gemeinderats und mit einem Sitz vertreten ist Oberbürgermeister Eckart Würzner.

Kontakt:

Abteilung Geschäftsstelle Sitzungsdienste
Rathaus, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg, Telefon:
06221 58 10010, Fax.: 06221 58 1 05 90
E-Mail: 01-sitzungsdienste@heidelberg.de

Online/Gemeinderat-Live:

Bürgerinnen und Bürger können sich online über die Arbeit des Gemeinderates, der Ausschüsse und der Bezirksbeiräte informieren. Anträge, Anfragen und Beschlussvorlagen für die einzelnen Sitzungen können vorab als PDF abgerufen werden. Jährlich stehen mehr als 100 Gemeinderats- und Ausschusssitzungen auf dem Programm.

Info: www.heidelberg.de/HD/Rathaus/gemeinderat-live.html

Die Übertragungen sind auch auf dem YouTube-Kanal der Stadt zu finden.

Informationen:

- Die Sitzungen des Gemeinderates werden live übertragen.
- Aktuelle Meldungen aus dem Gemeinderat sind online abrufbar.
- Das Stadtblatt mit Neuigkeiten aus dem Rathaus kann auch online gelesen werden.
- Die Vorhabenliste informiert über die städtischen Projekte.

- Das Gremieninformationssystem gibt Auskunft über Sitzungstermine und Tagesordnungen aller Gremien.

Aufgaben:

„Für viele wichtige politische Entscheidungen sind nicht Bund oder Länder, sondern die Kommunen zuständig. Die Beratungen und Entschlüsse des Gemeinderates prägen das öffentliche Leben in Heidelberg deshalb in nahezu allen wichtigen Bereichen, seien es Umwelt, Kultur, Wirtschaft, Soziales, Stadtplanung oder Bauen, um nur einige zu nennen.“

Als Hauptorgan der Stadt legt der Gemeinderat die Grundsätze für die Verwaltung fest, bestimmt und kontrolliert ihre Arbeit sowie die Ausführung der Gremiumsbeschlüsse.

Zur Vorberatung wichtiger Entscheidungen, bildet der Gemeinderat Ausschüsse, deren Besetzung den politischen Kräfteverhältnissen im Plenum entsprechen. Insgesamt acht solcher Ausschüsse gibt es in Heidelberg.

Der Gemeinderat entsendet weitere Mitglieder in Verwaltungsräte, Beiräte und Aufsichtsräte der Gesellschaften mit städtischer Beteiligung wie die Stadtwerke, die städtische Wohnungsbaugesellschaft GGH oder Heidelberg Marketing.

Heidelbergs Bürgerinnen und Bürger haben zu Beginn jeder Gemeinderatssitzung Gelegenheit, Fragen an den Oberbürgermeister, den Vorsitzenden des Gemeinderates, zu richten.

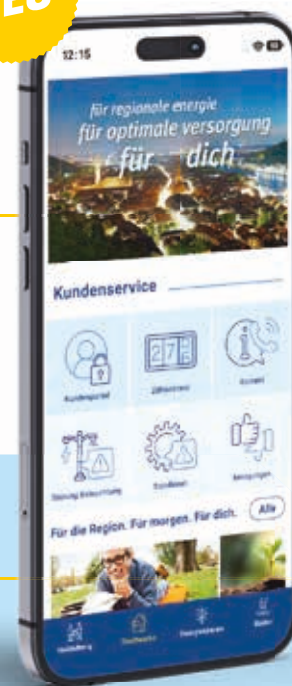
Öffentliche Sitzungen

Interessierte sind zu allen öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse willkommen. Der Gemeinderat tagt normalerweise einmal im Monat im Rathaus am Marktplatz im Großen Rathaussaal. Einlasskarten gibt es beim Rathausservice im Foyer.

Die Sitzungen der gemeinderätlichen Ausschüsse finden in der Regel um 16.30 Uhr im Neuen Sitzungssaal im Erdgeschoss des Rathauses statt. Der öffentliche Teil der Sitzung kann ohne Einlasskarte besucht werden. Die Sitzungstermine sind dem Stadtblatt, der Tagespresse bzw. unter www.heidelberg.de/gemeinderat (Quelle) zu entnehmen. Alle Angaben ohne Gewähr.

App sofort: Neuer Look, neue Funktionen.

NEU



Die neue »für dich« App mit praktischen Funktionen wie zum Beispiel dem **Online-Kauf von Schwimmbad-Tickets** oder dem **Parkplatzverfügbarkeits-Check** in unseren fünf Parkhäusern.



Jetzt herunterladen!
www.swhd.de/fuerdich



stadtwerke
heidelberg

Bezirksbeirat – Stadtteilwissen ist gefragt

„Mit ihren Ortskenntnissen und vielen guten Ideen nehmen Heidelbergs Bezirksbeiräte seit über 30 Jahren Einfluss auf die Planungen in den einzelnen Stadtteilen.“, www.heidelberg.de

202 ehrenamtliche Vertreterinnen und Vertreter beraten nach der Kommunalwahl die städtische Verwaltung, den Gemeinderat sowie den Oberbürgermeister.

Geschäftsstelle Bezirksbeiräte / Jugendgemeinderat / Migrationsbeirat
Rathaus, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg
01-bezirksbeiräte@heidelberg.de
Telefon: 06221 58 10293 und 58 10290

Die Mitglieder der 15 Bezirksbeiräte werden vom Gemeinderat aus dem Kreis der im Gemeindebezirk wohnenden wählbaren Bürgerinnen und Bürgern bestellt. Für die Anzahl der Sitze ist das von den Wählervereinigungen im Gemeindebezirk erzielte Wahlergebnis maßgeblich.

Wichtige stadtteilbezogene Themen werden zuerst im Bezirksbeirat diskutiert, bevor der Gemeinderat über ein Vorhaben entscheidet. Der Bezirksbeirat kann eines seiner Mitglieder in Ausschusssitzungen des Gemeinderates entsenden, Sachverständige berufen und Betroffene anhören.

Im Rahmen einer Fragestunde besteht die Möglichkeit, Fragen zu Angelegenheiten im Stadtteil zu stellen. Kann eine Frage in der Sitzung nicht beantwortet werden, erfolgt nachträglich eine schriftliche Antwort. Dazu werden persönliche Angaben in einem Formular festgehalten.“ Download und Datenschutzinformation siehe www.heidelberg.de.

Die Vorsitzenden des Stadtteilvereins, Vertreterinnen und Vertreter des Quartiersmanagements und die Kinderbeauftragten des jeweiligen Stadtteils nehmen ohne Stimmrecht an den Sitzungen teil.

Diese werden in den Stadtbezirken abgehalten. Die Sitzungstermine mit den Tagesordnungen werden rechtzeitig in der Presse veröffentlicht und können darüber hinaus dem Informationssystem für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Heidelberg entnommen werden.

Bezirksbeirat Wieblingen

Dem Bezirksbeirat Wieblingen gehören 14 Mitglieder an sowie eine bzw. ein Kinderbeauftragte(r), deren oder dessen Stellvertretung sowie der oder die jeweilig amtierende Stadtteilvereinsvorsitzende.

Mitglieder im Bezirksbeirat

69123 Heidelberg OT Wieblingen:

AfD

- Sabrina Jedralczyk

CDU

- Jan Maltry, jan@maltry.net, mobil privat: 0162 2790610
- Thorsten Riechers, thorsten.riechers@gmx.de

FDP

- Dennis Röhner, roehner@fdp-heidelberg.de

DIE LINKE/BL

- Markus Jakovac, markusjakovac@gmail.com

GAL

- Dr. Regine Buyer, regine_buyer@web.de

Grüne

- Dominic Egger
- Peter Kurilenko, peter.kurilenko@yahoo.de
- Sabine Zimmermann, sa.zim@web.de

HD'er

- Harald Fein, harald.fein@getraenke-fein.de
- Robert Kaiser, Robert.kaiser@grenzhof.de

SPD

- Kerstin Böhner, mobil privat: 0174 3242190, kerstinboehner@spd-heidelberg.de
- Prof. Dr. Stefan Nöst, noest@posteo.de

Volt

- Dr. Jochen Friedrich, Jochen.friedrich@volteuropa.org



Mit Fahrrad und öffentlichen Verkehrsmitteln für den Erhalt der Natur.

Bilder: Grunec

Kinderbeauftragter:

- Thorsten Röver, roever@kinderbeauftragte-heidelberg.de

Stellvertretende Kinderbeauftragte:

- Christine Lehlbach, wieblingen@kinderbeauftragte-heidelberg.de

Vertretung Stadtteilverein:

- Dr. Ingrid Herrwerth, ingrid.herrwerth@t-online.de

Alle Angaben ohne Gewähr. Quelle: www.heidelberg.de
Kontakt Daten, die nachfolgend nicht aufgeführt sind können über die jeweiligen Parteien erfragt werden.

Pfaffengrund

Dem Bezirksbeirat Pfaffengrund gehören 14 Mitglieder an sowie eine bzw. ein Kinderbeauftragte(r), deren oder dessen Stellvertretung sowie der oder die jeweilig amtierende Stadtteilvereinsvorsitzende.

Informationen und Kontakt:

Abteilung Geschäftsstelle Bezirksbeiräte/Allgemeine Verwaltung, Rathaus, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg.
Telefon: 06221 58 10293 und 58 10290,
01-bezirksbeiräte@heidelberg.de.

Mitglieder im Bezirksbeirat

69123 Heidelberg OT Pfaffengrund:

AfD

- Michael Bugaev
- Siegfried Rakow

CDU

- Alexander Schöne, alixschone@web.de
- Michael Segner, m.segner@cdu-pfaffengrund.de

Die Linke

- Rüdiger Sehls, ruediger@sehls.de

Die Partei

- Monika Spieß, spiess.monika@web.de

Grüne

- Petra Fetzter, pfetzter.hd@gmail.com
- Dr. Raoul Haschke

HD'er

- Florian Knoblauch
- Kassandra Seidel

SPD

- Michael Arnold
- Martin Emmerich, emmerich.martin@t-online.de
- Jaswinder Pal Rath, Jas-_rath@yahoo.com, SPD/Migrationsbeirat

Volt

- Annette Hübner, volt@annette-huebner.de

Kinderbeauftragte: Jasmin-Warda Gradt

Stellvertretende Kinderbeauftragte: Angelina Decker

Für den Stadtteil im Bezirksbeirat

- Stadtteilvereinsvorsitzender: Udo Eisenacher, udo.eisenacher@pfaffengrund.de

Alle Angaben ohne Gewähr. Informationen: www.heidelberg.de (Quelle). Kontakt Daten, die nachfolgend nicht aufgeführt sind können über die jeweiligen Parteien erfragt werden.

Kirchengemeinden //

... in den Stadtteilen

Kreuzgemeinde Heidelberg-Wieblingen

Pfarrer:in: Dr. Verena Schlarb

Telefon: 06221 7280402, verena.schlarb@kbz.ekiba.de

Pfarrsekretär:in: Petra Rink

Telefon: 06221 836689,

kreuzgemeinde.heidelberg@kbz.ekiba.de

Pfarrbüro:

Kreuzstraße 6, 69123 Heidelberg

Telefon: 06221 836689, Fax: 06221 839597

kreuzgemeinde.heidelberg@kbz.ekiba.de,

www.kreuzgemeinde-wieblingen.de

Das Pfarrbüro ist Montag von 15 bis 17 Uhr und Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Gottesdienst: Sonntags um 10 Uhr

Die Kirche ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet

Gruppen und Einrichtungen:

Kirchencafé und EINE-Welt-Waren-Verkauf im Anschluss an die Gottesdienste, Kindergottesdienst, Besuchsdienstkreis, Schokocrossis, Line-Dance-Gruppe, Krabbelgruppe, Patchworkgruppe, SingMit, Kinderkleiderstube „Stoffwechsel“ (nähere Informationen finden Sie auf der Homepage)

Musikalische Gruppen

- CrossOverChor Wieblingen (Kreuzgemeinde-Thadden-Chor)
Leitung: Lars Quincke/Johannes Balbach
lars.quincke@gmail.com, mail@johannes-balbach.de

- Musikalische Kinder- und Jugendarbeit
Leitung: Maike Moreau, maikemoreau@icloud.com
Freitags: Von 14.45 bis 15.30 Uhr: Spatzenchor
15.45 bis 16.45 Uhr: Kinderkantorei

- PosaunenChor
Leitung: Elisabeth Matthiesen
Obfrau Petra Rink, petra.rink@kbz.ekiba.de
Freitag von 19.30 bis 21.30 Uhr:
Chorprobe PosaunenChor
Jungbläserausbildung nach Vereinbarung

- Singteam
Leitung: Lars Quincke
Proben nach Absprache

Gemeinsam mit der katholischen Kirchengemeinde Wieblingen werden im Zeichen der Ökumene u.a.

die Gottesdienste beim Neckarfest, am Volkstrauertag und der Einschulungsgottesdienst für ABC-Schützen gestaltet. Auch die Theatergruppe (EVKA) und die Taizé-Andachten finden in Zusammenarbeit statt. Ebenfalls vom gemeinsamen christlichen Gedanken getragen ist die Ökumenische Nachbarschaftshilfe. Viermal im Jahr erscheint der „Gemeindegruss“ und wird in die evangelischen Haushalte verteilt, zudem liegt dieser in Kirche sowie dem Gemeindehaus aus.

Stoffwechsel – der Kinderkleidertausch in Wieblingen

Bei der neuen **Kinderkleidertauschbörse** „Stoffwechsel“ der Kreuzgemeinde Wieblingen kann zu klein gewordene Kinderkleidung abgegeben und Kleidung in passender Kindergröße mitgenommen werden.

Gerne können auch Kleiderspenden während der Öffnungszeiten vorbeigebracht werden.

Die Kleidung sollte gewaschen und gut erhalten sein. Wer fündig wurde, jedoch gerade nichts zu tauschen hat, der kann dennoch Kinderkleidung mitnehmen.

Kleidertausch Stoffwechsel im Gemeindehaus der Kreuzgemeinde (UG)

Mannheimer Str. 252, Wieblingen, Musiksaal

Freitag: 15 – 18 Uhr (außer in den Schulferien)

Das Stoffwechsel-Team der Kreuzgemeinde freut sich auf Sie!

Katholische Stadtkirche Heidelberg – Gemeinde St. Bartholomäus

Kirche St. Bartholomäus (Wieblingen)

Wallstraße 27, 69123 Heidelberg

Alte Kirche (Wieblingen)

Mannheimer Straße 237, 69123 Heidelberg

Jens Bader

Stellvertretender Pfarrer

Telefon: 06221 4352 422, jens.bader@kath-hd.de

Pfarrsekretär:in: Lydia Schmitt

Pfarrbüro:

Wallstraße 27a, 69123 Heidelberg

Telefon: 06221 43 52 670

E-Mail: st.bartholomaeus@kath-hd.de

Internet: www.stadtkirche-heidelberg.de

Das Pfarrbüro mittwochs von 10 bis 12 Uhr geöffnet

Gottesdienst:

In einer der Pfarreien St. Bartholomäus (Wieblingen), St. Joseph (Eppelheim) und St. Marien (Pfaßengrund) finden regelmäßig die Werktags-Gottesdienste statt. An den Wochenenden gibt es keine regelmäßigen Gottesdienste mehr.

Ausnahmen sind immer möglich, daher empfiehlt sich der Blick in den „Stadtpfarrbrief“ oder auf die Homepage der Stadtkirche.

Vor Ort bietet die Wieblinger Kirchengemeinde verschiedene Gruppen und Kreise sowie ein musikalisches Angebot an.

Gruppen und Kreise

- Kolpingfamilie, Bildungswerk, Gesprächs- und Familienkreise, Ministranten, Pfadfinderschaft Sankt Georg, Eine-Welt-Gruppe, Katholische Frauengemeinschaft (kfd), Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Musikalische Gruppen

- Chor „Cantamus“ Ansprechpartner:in: Petra Stehle, Telefon 06221 831613
Probe: Mittwoch 20 Uhr

Mit der Ev. Kreuzgemeinde werden im Zeichen der Ökumene u. a. Gottesdienste beim Neckarfest, am Volkstrauertag und zur Einschulung gestaltet. Ökumenisch getragen ist die Nachbarschaftshilfe.

Informationen sowie alle Ansprechpartner erhalten Sie unter:

www.stadtkirche-heidelberg.de.



Die Christengemeinschaft

Dammweg 17, 69123 Heidelberg

Telefon: 06221 480451, mobil: 0176 45943462,

heidelberg@christengemeinschaft.org,

www.christengemeinschaft.de/heidelberg

Ansprechpartner:

Pfarrer Christoph Handwerk

Telefon: 0176 459 434 62,

handwerk@christengemeinschaft.org

Seelsorge-Gespräche und Vorbereitung von Taufe, Trauung, Heiliger Ölung, Bestattung und Mitgliedschaft nach telefonischer Vereinbarung mit dem Pfarrer

Seit 1926 gibt es die Gemeinde Heidelberg der 1922 gegründeten „Die Christengemeinschaft -- Bewegung für religiöse Erneuerung“. Am 20. März 2011 wurde die neu gebaute Lukas-Kirche geweiht und das Gemeinde-Zentrum seiner Bestimmung übergeben. Mitglied wird man nicht durch die Taufe oder Konfirmation; beide Sakramente lassen die Kinder rechtlich frei. Die Zugehörigkeit entsteht durch das Mitfeiern der Gottesdienste und widerspricht der Glaubensfreiheit nicht. Die Gottesdienste sind öffentlich und können von jedem besucht werden.

Gottesdienstzeiten:

Das eucharistische Mahl, das Sakrament von Brot und Wein, das in den christlichen Kirchen verschiedene Formen gefunden hat, wird in der Christengemeinschaft als „Menschen-Weihehandlung“ gefeiert.

Die Menschenweihehandlung

Sonntag: 10.00 Uhr, Mittwoch: 9.00 Uhr

Samstag: 9.00 Uhr

Die Sonntagshandlung für Schulkinder

Sonntag: 9.20 Uhr

11:15 Uhr

genaue Termine siehe www.christengemeinschaft.de/gemeinden/heidelberg/gottesdienste

Kinderbetreuung während der Gottesdienste

Kann auf Anfrage eingerichtet werden.

Informationen und aktuelle Terminangaben zu den Menschenweihe- und Sonntagshandlungen für Schulkinder siehe: www.christengemeinschaft.de/gemeinden/heidelberg (Quelle)

Evangelische Kirchengemeinde Emmausgemeinde Pfaßengrund

Pfarrer:in: Ingrid Prokop-Schlögel

Pfarrer: Andreas Schlögel, Pfarrhaus: Obere Röd 9

Gottesdienste: Sonntag um 10 Uhr in der Auferstehungskirche, Obere Röd 11

Pfarramt der Emmausgemeinde

Gemeindebüro: Obere Röd 11, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 707700,
E-Mail: emmausgemeinde@ekihd.de,
www.emmaus-heidelberg.de
Pfarramtssekretärin: Meike Göhlmann

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr

Nähere Informationen zu den vielfältigen Aktivitäten sind dem Info-Blatt, dem Gemeindebrief „GEMEINDE erLEBEN“, (ausliegend in der Kirche), dem Aushang oder unter www.emmausheidelberg.de zu entnehmen.

Informationen und Auskunft, gerne auch zu Hochzeit, Konfirmation, Taufe oder Trauer erteilt zudem das Pfarramt.

Gottesdienst:

Sonntags um 10 Uhr in der Auferstehungskirche. Einzelheiten siehe unter Gottesdienste, www.emmausgemeinde.ekihd.de. Im Anschluss an den Gottesdienst wird zum Kirchcafé eingeladen.

Aktivitäten der Gemeinde:

Backtreff

Immer montags um 14 Uhr werden in der Profi-Küche im Gemeindehaus Kuchen für das Café Emma gebacken.

Café Emma

Jeden Dienstag öffnet das Café Emma von 15 -17.00 Uhr im Gemeindehaus – nicht nur für Senioren. Hier gibt es Kaffee und Kuchen zum günstigen Preis. Und man kann den Nachmittag in gemütlicher Runde verbringen.

Tausch im Turm

Dienstags von 16-18.30 Uhr kann im Turm der Auferstehungskirche in der Kinderkleiderstube zu klein gewordene Kinderkleider in passende umgetauscht oder Kleidung erworben werden.

Frauentreff

Der Frauenkreis trifft sich einmal monatlich immer donnerstags. Treffpunkt und Uhrzeit sind unterschiedlich, bitte im Pfarramt erfragen.



Chorissimo - Gemischter Chor

Treffpunkt: Mittwochs um 19 Uhr im Gemeindehaus
Die Sänger und Sängerinnen im Alter zwischen 15 und 70 Jahren singen ein vielfältiges Repertoire, das über Pop, Rock, Gospels und Musicals bis zu klassischer Kirchenmusik reicht

Chorleiter: Christian Kurtzahn, Telefon: 0171-3466131,
E-Mail: Christian.Kurtzahn@web.de,
www.chorissimo-heidelberg.de

Kinderchor

Proben im Gemeindehaus

für Kinder ab 6 Jahren dienstags von 16.45 – 17.30 Uhr
Chorleitung und Unterricht: Kerstin Sieben-Kaiser,
0178-8701245, E-Mail: siebenkerstin@gmx.de

Tanz mit Emma

Tanzen ist auch im Alter eine ideale Möglichkeit, sich zusammen mit anderen Menschen an Musik und Bewegung zu erfreuen. Sogar im Sitzen macht es viel Spaß! Die Gruppe trifft sich donnerstags von 10-11.30 Uhr im Gemeindehaus.

Leitung: Andrea Krohne; Info & Anmeldung im Pfarramt, Tel.: 06221 707700

In allen Gruppen und Kreisen sind Interessierte stets herzlich willkommen!

Katholische Kirchengemeinde Pfaffengrund

Kath. Stadtkirche Heidelberg

Leiter der Stadtkirche: Pfarrer Dr. Marius Fletschinger
Pfarrei St. Marien/Pfaffengrund

Pfarrbüro:

Marktstr. 43, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 4352 510
E-Mail: st.marien@kath-hd.de
Bürozeiten: Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

Pfarrsekretärin: Tanja Astor

Gottesdienst:

Jeden Donnerstag in St. Marien (Pfaffengrund) um 18.00 Uhr.

In einer der Pfarreien St. Marien (Pfaffengrund), St. Bartholomäus (Wieblingen) und St. Joseph (Eppenheim) findet regelmäßig um 9.30 Uhr ein Sonntagsgottesdienst statt. In dieser Zeit feiern die anderen Pfarreien die sonntägliche Eucharistie im Wechsel um 18.00 Uhr als Vorabendmesse oder um 10.00 Uhr am Sonntagmorgen.

Termine und Zeiten zu besonderen Gottesdiensten, wie beispielsweise Eucharistische Anbetung, Familien- und Kindergottesdienste, Gottesdiensten an Feiertagen, Rosenkranzgebete, Seelsorgegespräche oder Beichtgelegenheiten sind dem aktuellen Pfarrbrief/ Aushang, dem Schaukasten oder der „Homepage“,

www.stadtkirche-heidelberg.de zu entnehmen. Ebenso sind hier die vielen Aktivitäten und Veranstaltungen in der Gemeinde aufgeführt.

Aktivitäten:

Ministranten

Kontakt: Monika Bietsch,
ministranten-st.marien@web.de
Kinder- und Jugendtreff: Termine stehen aktuell im Schaukasten bei der Kirche
Kontakt: Monika und Jürgen Bietsch,
mo-bietsch@outlook.de

Besuchsdienst

„Ich bin jetzt für Dich da“, ist der Leitspruch unter dem innerhalb der Gemeinde Kontakt gehalten wird und Glückwünsche an Gemeindemitglieder überbringt, die aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr aktiv am Gemeindeleben teilnehmen können. Wer den Besuchsdienst unterstützen möchte, ist jederzeit willkommen! Ansprechpartnerin: Tanja Astor, Pfarrbüro, Telefon 06221 4352 510.

Gemeindeteam

Die Aufgabe des Gemeindeteams besteht darin, dass das kirchliche Leben in der Gemeinde gefördert wird. Anregungen, Ideen oder Rückmeldungen sind herzlich willkommen unter: gemeindeteam-pfaffengrund@kath-hd.de

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Heidelberg- Wieblingen

Sandwingert 103, 69123 Heidelberg

Gemeindevorsteher & Ansprechpartner:

Steffen Ambiel
steffen.ambiel@nak-heidelberg.de
www.nak-heidelberg.de/heidelberg-wieblingen

Gottesdienstzeiten:

Sonntag: 9.30 Uhr, Donnerstag: 20 Uhr

Die neuapostolischen Christen aus den Heidelberger Stadtteilen Pfaffengrund und Wieblingen zählen zur neuapostolischen Gemeinde Heidelberg-Wieblingen, zu deren Einzugsgebiet auch Edingen und Eppenheim gehört. Die Lehre der Neuapostolischen Kirche gründet auf der Heiligen Schrift. Als Ausgangspunkt und Predigtgrundlage dient die Lutherbibel in der revidierten Fassung von 2017. Alle Seelsorger arbeiten ehrenamtlich.

Die Gottesdienste werden regelmäßig via Telefon sowie Livestream übertragen.

Die neuapostolische Kirchengemeinde Heidelberg-Wieblingen bietet neben den Gottesdiensten folgende **Angebote** an:

- Altersgerechte Angebote für Kinder

wie Sonntags- und Vorsonntagsschule

- Familiengottesdienste, die von den Kindern gestaltet werden
- Vokal- und Musikensembles, die jeden Gottesdienst mitgestalten
- monatliche Seniorentreffen im Kirchenbezirk
- Kinder- und Jugendveranstaltungen im Kirchenbezirk: gemeinsame Gottesdienste und Freizeitaktivitäten

Die neuapostolische Kirchengemeinde Heidelberg-Wieblingen beteiligt sich am örtlichen Weihnachtsmarkt und organisiert dabei die Weihnachtsmarkttombola, deren Gewinne von Wieblinger Gewerbetreibenden zur Verfügung gestellt werden und deren Erlös an soziale Einrichtungen im Stadtteil gespendet wird.

Zusammen mit den neuapostolischen Kirchengemeinden Heidelberg-Rohrbach und Heidelberg-Werderstraße ist die neuapostolische Kirchengemeinde Heidelberg-Wieblingen Mitglied der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) Heidelberg und beteiligt sich an ökumenischen Veranstaltungen.

Die Kirche ist barrierefrei.

Jeder ist jederzeit herzlich willkommen!



Eine schöne Wieblinger Spezialität ist das ökumenische Sommerfeuer im Thaddenpark am letzten Sonntag der Sommerferien. www.nak-heidelberg.de (Bild)

Betreuungsangebote für Kinder // ... in den Stadtteilen

„Das Kind in Ehrfurcht empfangen, in Liebe erziehen und in Freiheit entlassen.“

Rudolf Steiner

Die Stadt Heidelberg bietet Eltern die Möglichkeit, einen Wunsch-Betreuungsplatz in einer Kita zentral vorzumerken. Vormerkungen sind für das laufende (01. 09. 25- 31. 08. 26) und das nächste (01. 09. 26 - 31.08.27) Kindergartenjahr möglich.

Vormerkungen für das Kindergartenjahr 2027/2028 sind ab dem 01.09.26 möglich. Bitte informieren Sie sich auf der städtischen Homepage über die verschiedenen Angebote der Kindertagesbetreuungen in Heidelberg und registrieren Sie sich.

Detaillierte Informationen zu den unterschiedlichen Betreuungsangeboten sowie zur Zentralen Vormerkung siehe: www.heidelberg.de/HD/Lernen+und+Forschen/zentrale+vormerkung+kitaplatz.html

Wieblingen

Evangelischer Kindergarten „Haus für Kinder“

Träger: Evangelische Kirche in Heidelberg
Mannheimer Straße 225, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 4350700,
kita.mannheimerstrasse.heidelberg@kbz.ekiba.de,
hfk-hd.de
Leitung: Corinna Schreiner

Angebote:

Für Kinder von 1 - 3 Jahren (10 Plätze) von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 - 15.30 Uhr
Für Kinder von 3 Jahren bis Schuleintritt (40 Plätze) von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 - 15.30 Uhr

Evangelische Kindertagesstätte Kunterbunt

Träger: Evangelische Kirche Heidelberg
Viernheimer Weg 4, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 4350580,
kita.kreuzgemeinde-nord@ekihd.de, www.smile-kids.de
Leitung: Joachim Holz

Öffnungszeiten:

Verlängerte Öffnungszeit:

Montag bis Freitag von 7.30 bis 14 Uhr

Angebot für Kinder ab

2 Jahren bis zur Einschulung

Anzahl der Plätze: Gesamt 46 Plätze. Davon für Kinder ab 2 bis 3 Jahre: 4 und von 3 bis 6 Jahren: 42 Plätze.

Französische Vor- und Grundschule Pierre et Marie Curie

Träger: Trägerverein der Franz. Vor- und Grundschule Pierre et Marie Curie, Telefon: 06221 840983,
Wieblinger Weg 9, 69123 Heidelberg,
E-Mail: administration@ecole.de, www.ecole.de,
Schulleitung: Thierry Meyer

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:

8 Uhr bis 18 Uhr, Freitag: 8 Uhr bis 17 Uhr

Angebot: Krippe/10 Kinder in 1 Gruppe

(Aufnahme ab einem Alter von 2 Jahren möglich)

Ganztagesbetreuung

(Betreuung über 7 Stunden täglich) -mit Mittagessen

Kindergarten/95 Kinder in 5 Gruppen

-Ganztagesbetreuung

(Betreuung über 7 Stunden täglich) -mit Mittagessen

Kindergarten St. Bartholomäus

Träger: Katholische Stadtkirche Heidelberg
Wallstraße 27/2, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 4352 300,
kiga.stbartholomaeus@kath-hd.de
Leitung: Kati Neubert



Spielzeug für Kinder aus der „guten alten Zeit“ ... präsentiert im Wieblinger Ortsmuseum. Bild: Grunck (Archiv)

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von: 7.30 bis 16.30 Uhr

Verlängerte Öffnungszeit (Betreuung 7 Stunden/Tag)

Ganztagesbetreuung

(7 Stunden/Tag) mit Mittagessen

Angebot: 85 Kinder/4 Gruppen

Kindertageseinrichtung Rasselbande

Träger: Kita Rasselbande FdK e.V.

Rischerstraße 12, 69123 Heidelberg, Telefon: 06221 727700,

info@kita-heidelberg.de, www.kita-heidelberg.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 6 bis 18.30 Uhr mit verschiedenen Betreuungszeiten. Keine Sommerferien.

Angebot: 70 Betreuungsplätze

Für Kinder ab einem Alter von 8 Wochen bis zur Schulpflicht

Freie Waldorfschule Heidelberg

Träger: Waldorfschulverein Heidelberg e.V.

Krippe und Kindergarten

Mittelgewannweg 16, 69123 Heidelberg

Telefon: 06221 820123, info@waldorfkita-hd.de,

www.waldorfkita-hd.de

Öffnungszeiten: Kinder ab 12 Monaten bis 3 Jahre werden in zwei Wiegestubengruppen von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr betreut.

Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt werden in drei Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten und einer Ganztagesgruppe von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr, bzw. bis 16.00 Uhr betreut.



Bitte stets sauber halten - Spielplätze sind für Kinder eine gute Möglichkeit sich zu bewegen und auszuprobieren. Bild: Grunck

Städtische Kindertageseinrichtung Karolinger Weg

Träger: Stadt Heidelberg

Karolingerweg 16, 69123 Heidelberg,

Telefon: 06221 833789,

kita-karolingerweg@heidelberg.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr mit

Betreuungszeiten von

6, 7, 8, 9 oder 10 Stunden wählbar

SRH Tageseinrichtung für Kinder

Träger: SRH Schulen GmbH

Krippe: SRH TFK Heidelberg

Bonhoefferstr. 17, 69123 Heidelberg

Telefon: 0163 99144081

Kindergarten: Mannheimer Straße 77, 69123 Heidelberg

Telefon: 06221 7593 800

tfk-heidelberg@srh.de, www.srh-tfk.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7.00 - 17.00 Uhr

Angebot: An beiden Standorten werden 50 Kinder betreut.

Kinderladen Heuhüpfer e. V.

Träger: Kinderladen Heuhüpfer e.V.

Einrichtung: Klostersgasse 6, 69123 Heidelberg

Telefon: 06221 7963308, kontakt@heuhuepfer.net,
www.heuhuepfer.net

Leitung: Sabrina Skarsig

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7.30 bis 16.00 Uhr

Angebot: 15 Betreuungsplätze für Kinder von 1-3 Jahren sowie 2 Gruppen à 10 bzw. 5 Plätzen Ganztagesbetreuung

Kinderkrippe Mary Poppins

Träger: Kinderzentren Kunterbunt GmbH

Wieblinger Weg 17, 69123 Heidelberg,

Telefon: 06221 7267248, heidelberg@kinderzentren.de,
www.kinderzentren.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.00 - 16.30 Uhr.

Angebot: Fünf Gruppen mit je 10 Kindern im Alter von sechs Monaten bis drei Jahren.

Alle Angabe ohne Gewähr

Pfaffengrund

AWO Kindertagesstätte Kranichgarten

Träger: AWO Kreisverband Heidelberg e.V.
Kranichweg 53, 69123 HD-Pfaffengrund
Telefon: 06221 7366731, Fax: 06221 7366739, kita-kranichgarten@awo-heidelberg.de, www.awo-heidelberg.de
Leitung: Sibylle Jobus
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 7.45 bis 15.45 Uhr
Angebot: Drei Gruppen mit je 10 Kindern
ab 12 bis 36 Monaten

AWO Kindertagesstätte Obere Röd

Träger: Arbeiterwohlfahrt HD Soziale Dienste gGmbH
Obere Röd 33, 69123 HD-Pfaffengrund
Telefon: 06221 776186, Fax.: 06221 7379264,
kita-obereroedt@awo-heidelberg.de,
www.awo-heidelberg.de/einrichtungen/kindertagesstaette-obere-roedt/
Leitung: Nicole Nothhardt
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 bis 17 Uhr
Angebot: 4 Kindergartengruppen für ca. 74 Kinder
von 3 Jahren bis Schuleintritt

Evangelisches Kinderhaus „PANAMA“ der Emmausgemeinde

Träger: Evangelische Kirche Heidelberg
Richard-Drach-Straße 2, 69123 HD-Pfaffengrund,
Telefon: 06221 4350760,
kita.richarddrachstrasse.heidelberg@kbz.ekiba.de,
www.kinderhaus-panama.de
Leitung: Nora Böhm
Öffnungszeiten:
Div. von Montag bis Freitag: 07.00 bis 16.15 Uhr
Angebot: Kinder ab 3 Monaten bis zur Einschulung

Katholischer Kindergarten St. Marien

Römisch-Katholische Kirchengemeinde Heidelberg
Schützenstr. 21, 69123 HD-Pfaffengrund,
Telefon: 06221 4352 340,
kiga.stmarien-pfaffengrund@kath-hd.de,
www.stadtkirche-heidelberg.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag:
Von 7.30- 16.00 Uhr (diverse Betreuungszeiten)
Angebot: Kindergarten, 66 Kinder in 3 Gruppen
verlängerte Öffnungszeit
(Betreuung bis 7 Stunden täglich)
Ganztagesbetreuung
(Betreuung über 7 Stunden täglich)
mit Mittagessen



Ein bunter Spaß für Kinder und Erwachsene ist der Sommertagszug des Stadtteilvereins Wieblingen. (Bild)

DIE PERFEKTE GESCHENKIDEE FÜR KINDER!



WWW.UNITED-LETTERS.COM

Rabatt 10%
Freundschaftscode:
BAZ10




PERSONALISIERT MIT DEINEM NAMEN!

Eine liebevolle Geschichte über Familie, Freunde und Vertrauen
– inspirierend & kindgerecht erzählt, mit Ihrem Kind im Mittelpunkt der Geschichte.

1. Gib den gewünschten Namen an.
2. Konfigurieren Sie die Charaktereigenschaften, Ihres Kindes.
3. Dann drucken wir mit viel Liebe dein personalisiertes Buch! ♥





Nino Druck GmbH
Im Altenschemel 21
67435 Neustadt/Wstr.
www.ninodruck.de

WWW.UNITED-LETTERS.COM

DAS IDEALE GESCHENK FÜR KINDER, ELTERN,
GROßELTERN UND ALLE, DIE EIN BISSCHEN KIND GELIEBT SIND.

Mit ♥ von nino gedruckt!

KiTa Stephanushaus

Träger: Luise Schepppler Heim e.V.
Krippe / Kindergarten
Im Heimgarten 34, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 4051411, kita@luise-schepppler-heim.de,
www.luisescheppplerheim.de
Betreuungszeit von 7.15 Uhr bis 16.30 Uhr
und 7.15 Uhr bis 14 Uhr
Krippe: 10 Kinder in 1 Gruppe
Aufnahme ab einem Alter von 1 Jahr möglich
Ganztagesbetreuung (Betreuung über 7 Stunden täglich), mit Mittagessen (verpflichtend)
Kindergarten: 40 Kinder in 2 Gruppen
verlängerte Öffnungszeit
(Betreuung bis 7 Stunden täglich)
Ganztagesbetreuung (Betreuung über 7 Stunden täglich), mit Mittagessen (verpflichtend)
Alle Angaben ohne Gewähr

„MeinKind.de - Das Eltern Informationsportal“

ist ein Informationsnetzwerk für Kindertagesstätten, das sich darauf spezialisiert hat, Eltern bei der Suche nach der passenden Betreuungseinrichtung für ihre Kinder zu unterstützen und ist einzusehen unter www.meinkind.de.

Dienstleistung: Detaillierte Listen und Beschreibungen von Kindertagesstätten in Heidelberg, Kontaktinformationen und Standortangaben der Einrichtungen, Bewertungen und Erfahrungsberichte von anderen Eltern, Unterstützung bei der Auswahl der passenden Kita



Zum großen Spaß für kleine Kinder erlebt Kasper sein Abenteuer bei der Schokokuchenüberraschung und...

Weitere Unterkategorien wie „Mein Kind von A - Z“ bieten umfassende Informationen zu unterschiedlichen Themen wie Elterntaining, Sprachförderung oder Mehrsprachigkeit etc. an.

Angebot: Deutschunterricht für Kita-Kinder/ Erziehungsberatung für Eltern.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Informationen:

www.kita-hd.meinkind.de
www.heidelberg.de (Quelle)



... auch die Vorstellung „Die Jagd nach dem verlorenen Ei“ sorgt für große Kinderaugen beim Puppentheater Plappermaul. (Bilder)

Schulen // ... in den Stadtteilen

„Bildung ist die mächtigste Waffe, die du verwenden kannst, um die Welt zu verändern.“
Nelson Mandela

Wieblingen

Fröbelschule

Grundschule

Mannheimer Straße 217, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 831135, Fax: 06221 836449
poststelle@fs-hd.schule.bwl.de,
schulleitung@fs-hd.schule.bwl.de,
www.froebelschule-heidelberg.de (Quelle).
Schulleitung: Antje Spellig
schulleitung@fs-hd.schule.bwl.de
Sekretariat: Irena Ilcic
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7:30 - 11:00 Uhr
Telefon: 0622158413000, poststelle@fs-hd.schule.bwl.de
Hausmeister: Werner Müller
Beratung und Begleitung
- Schulsozialarbeit: Sozialpädagogin Christine Flohr,
Telefon: 0151 61056161, flor@awo-heidelberg.de
- DfdS – Deutsch für den Schulstart, Sprachförderkurse: Frau Justus und Herr Waltz von päd-aktiv,
Informationen: deutsch-fuer-den-schulstart.de
- Recheninsel - Unterstützung im Rechnen: Frau Lang und Frau Bartholomä
- Lesementoren in Zusammenarbeit mit dem Programm <https://mentor-leserlernhelfer-heidelberg.de>
Der Fröbel-Cup ist das schulinterne Fußballturnier,



das einmal im Jahr ausgerichtet, ein Highlight für alle darstellt. Ferner nimmt die Schule regelmäßig an vielen sportlichen Veranstaltungen teil. Zudem beteiligt sich die Schule rege am Leben des Stadtteils sowie der Kirchengemeinden und engagiert sich in unterschiedlichen Projekten.

Schulbücherei der Fröbelschule e.V. - „Bücherboot“
Die Schulbücherei wird ehrenamtlich betreut. Circa 1.800 Kinder- und Jugendbücher stehen zur Verfügung. Bücherspenden werden sehr gerne entgegen genommen. „Das Bücherboot wurde im Jahr 2011 von Eltern und Lehrerinnen der Schule gegründet, mit dem Wunsch, dass jedes Kind regelmäßig die Möglichkeit hat, sich ein Buch auszuleihen und seine Lesekompetenz stetig zu erweitern.“

Die aktuellen Vereinsvorstände sind Barbara Reinhard und Michal Ambiel. buecherboot@web.de, www.froebelschule-heidelberg.de.

Kooperationen: päd-aktiv, Kitas, Musik- und Singeschule HD, TSV Wieblingen, TSV Handschuhsheim, Sportkreis Heidelberg, ADFC (Roller/Fahrrad) PH Heidelberg, Stadtteilverein, Afrika-Projekt-HerzHD Stiftung, Schulobst, Mobbing und DU, Literaturpatenschaft und Luca+fairman.

Weitere Angebote: AGs, Förderunterricht, Vorbereitungsklassen, BISS-Transfer, Schulschwimmen, Sport, Elternarbeit, u.a.m. ergänzen das Schulangebot.

Förderverein Fröbelschule

Kontakt: Daniela Weber,
foerderverein@froebelschule-heidelberg.de
„Mit den gesammelten Spenden und Beiträgen fördern wir zahlreiche schulische Aktivitäten. Dazu gehören sportliche und kulturelle Events, die Anschaffung der Hausaufgabenhefte und die Unterstützung des wöchentlichen Schulobstes. Wir organisieren die Schulshirts und das Schulfest mit den Eltern. Bei Bedarf finanzieren wir in Einzelfällen auch Schullandheimaufenthalte und vieles mehr.
Möchten Sie sich engagieren?“ Jedes Engagement ist herzlich willkommen.

Information:

www.froebelschule-heidelberg.de (Quelle)

Elisabeth-von-Thadden-Schule

Gymnasium

Klostergasse 2 - 4, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 8272 0, sekretariat@thaddenschule.de,
www.elisabeth-von-thadden-schule.de (Quelle).
Schulleitung: Dr. Heinz-Martin Döpp
Verwaltungsleitung: Peter Dommermuth
Sekretariat: Silke Schneider-Piribauer und Laura Kunz
E-Mail: sekretariat@thaddenschule.de
Hausmeister: Bernhard Reichensperger, Tom Gräff, Eric Bitsch und Claudio Dario Vingiani.

„Als christliche Schule in der Trägerschaft der Schulförderung der evangelischen Landeskirche in Baden verstehen wir Bildung als einen Prozess, in dem neben der Vermittlung von Wissen die Frage nach Ursprung, Auftrag und Ziel des Menschen als Geschöpf und Ebenbild Gottes grundlegende Bedeutung hat. Bildung und Erziehung sind für uns untrennbar miteinander verbunden. Nach dem Vorbild unserer Schulgründerin Elisabeth von Thadden erziehen wir unsere Schüler*innen zu Toleranz, Zivilcourage und verantwortungsbewusstem Leben.“, Profil der Schule.



Beim Weihnachtsmarkt für den guten Zweck mit dabei ... Schülerinnen und Schüler der Elisabeth-von-Thadden-Schule. Bild: Grunec

Verein der Freunde und Förderer der Elisabeth-von-Thadden-Schule e.V.

c/o Elisabeth-von-Thadden-Schule, Klostergasse 2-4
69123 Heidelberg, Telefon: 06221 8272 0,
foederverein@thaddenschule.de.
Vorsitzender Matthias Exner, Tel. 01515 4459297

Der Verein mit circa 700 Mitgliedern unterstützt die Schule in Abstimmung mit der Schulleitung durch aktives Handeln, durch Sachspenden und finanzielle Zuwendungen, um für ihre Kinder die optimalen Voraussetzungen im Unterricht, bei den AGs und der sozialen Entwicklung zu schaffen. Förderschwerpunkte u.a.m. siehe www.foederverein-thadden.de (Quelle)

École française Pierre et Marie Curie

Kindergarten/Grundschule/Kinderhort

Trägerverein der französischen Vor- und Grundschule Pierre et Marie Curie e.V.

Wieblinger Weg 9, 69123 Heidelberg, Telefon: 06221 840983, vorstand@ecole.de, www.ecole.de

Die Schule École Pierre et Marie Curie ist eine deutsch-französisch Privatschule in freier Trägerschaft. Sie gehört einerseits zum weltweiten System französischer Schulen der AEF (Agence pour l'Enseignement Français à l'Étranger, der französischen staatlichen Auslandsorganisation für französische Bildung) und besitzt auf der anderen Seite den Status der genehmigte Ersatzschule des Landes Baden-Württemberg.

Als Kindergarten, Grundschule und Hort bereitet die Schule die Kinder zweisprachig auf entsprechende weiterführende Schulen vor.

Informationen unter: www.ecole.de. (Quelle).

Trägerverein

Wieblinger Weg 9, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 840983, E-Mail: vorstand@ecole.de
Vorsitzender: Tristan Maadani

Freie Waldorfschule Heidelberg e.V.

Schulträger Waldorfschulverein Heidelberg e.V.

Mittelgewannweg 16, 69123 Heidelberg
Sekretariat: Ansprechpartner:
Ina Kähler und Fernanda Rappke
Öffnungszeiten: In der Schulzeit von 7.45 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: 06221 82 01 0, Telefax: 06221 82 01 99

Kontakt Kindertagesstätte:

Büro/Leitung: Anna Kollhoff

Öffnungszeiten:

von 7.45 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 06221 82 01 23,

Telefax: 06221 82 01 99, a.kollhoff@waldorfschule-hd.de



Auf einem großzügig ausgestalteten Areal mit vielfältigen Möglichkeiten ist die Waldorfschule in Heidelberg ansässig. (Bild)



Im Mittelpunkt der Mensch

Die Waldorfpädagogik verfolgt das Ziel, Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg zu freien und selbstbewussten Persönlichkeiten zu begleiten. An der Freien Waldorfschule Heidelberg, einer staatlich anerkannten Schule in freier Trägerschaft, lernen rund 430 Schülerinnen und Schüler von Klasse 1 bis 13.

Die vielfältige Kombination aus kognitiven, künstlerischen und praktischen Fächern eröffnet jedem Kind Raum für persönliche Begabung und freie Entfaltung. Möglich sind der Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, die Fachhochschulreife, sowie die allgemeine Fachhochschulreife (Abitur).

Als offene Ganztageschule bieten wir Betreuungs- und Kursangebote bis 17 Uhr. Ein besonderes Element unserer Schule ist der Schulbauernhof mit vielen Tieren. Seit 2008 ist unser Engagement für alte und gefährdete Haustierrassen



von der Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen (GEH) anerkannt.

Auf dem Schulgelände befindet sich zudem eine waldorfpädagogische Kindertagesstätte. Sie betreut aktuell 106 Kinder in der Krippe und im Kindergarten.

Aktuelle Veranstaltungen und weitere Informationen finden Sie unter:
www.waldorfschule-hd.de

**Herzliche Einladung zum
„Tag der offenen Tür in Schule und Kita“
am Samstag, den 31. Januar 2026
von 10:00 bis 14:30 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



Freie Waldorfschule Heidelberg

Mittelgewannweg 16 · 69123 Heidelberg
Tel.: 0 62 21 / 82 01-0 · Fax: 0 62 21 / 82 01-99

info@waldorfschule-hd.de
www.waldorfschule-hd.de



Hort an der Freien Waldorfschule

Ina Seiler, i.seiler@waldorfschule-hd.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Die Freie Waldorfschule Heidelberg ist eine teilgebundene Ganztagschule mit integrierter Grund-, Haupt-, Realschule und Gymnasialstufe in freier Trägerschaft mit staatlicher Anerkennung. Schulträger ist der Waldorfschulverein Heidelberg e.V..

„Waldorfschulen wollen gleichermaßen intellektuelle, kreative, künstlerische, praktische und soziale Fähigkeiten bei den Kindern und Jugendlichen entwickeln. Vom ersten Schuljahr an lernen Waldorfschüler zwei Fremdsprachen. Jungen und Mädchen stricken, nähen und schneiden gemeinsam in der Handarbeit und sägen, hämmern und feilen zusammen im Werkunterricht. In jeder achten und zwölften Klasse studieren sie ein anspruchsvolles Theaterstück ein und setzen sich in einer großen Jahresarbeit mit einem Thema ihrer Wahl in Theorie und Praxis auseinander. Die Fächer Gartenbau und Eurythmie sind feste Bestandteile des Lehrplans.“

An den Waldorfschulen werden staatliche Schulabschlüsse der Haupt- und Realschule, der Fachhochschulreife und Abitur nach 13 Jahren angeboten. Detaillierte Information zu den vielfältigen Angeboten, so Betreuung, Kurse, Projekte sowie Arche-Hof ist zu finden unter: www.waldorf-hd.de. (Quelle)

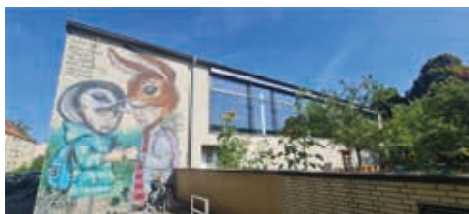


Bild: Gruneck

Pfaffengrund

Albert-Schweitzer-Schule

Grundschule

Schwanenweg 3, 69123 Heidelberg, Tel. 06221 700032, Fax. 06221 779387, poststelle@ass-hd.schule.bwl.de, www.ass-heidelberg.de

Die Albert-Schweitzer-Schule ist eine zwei- und dreizügige Grundschule im Heidelberger Stadtteil Pfaffengrund.

Rektorin: Anja Schmidt

Anja.Schmidt@Schulen.Heidelberg.de

Sekretariat: Waltraud Halli

Öffnungszeiten des Schulsekretariats: Montag bis

Donnerstag von 8.30 bis 11.30 Uhr

Telefon: 06221 700032, Fax. 06221 779387, poststelle@ass-hd.schule.bwl.de

Gesprächstermine können über das Sekretariat vereinbart werden.

Beratungslehrerin: Lina Biancorosso

Schulsozialarbeiterin: Nina Mohr,

Hausmeister: Boban Georgievski

Anfahrt: Die Schule ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wie Straßenbahnlinie 22 bis Haltestelle Stotz, ist die Schule über den Möwenweg in 2 Minuten zum Eingang des Schulhofes der Albert-Schweitzer-Schule in der Oberen Röd zu erreichen.

Im Auftrag der Stadt Heidelberg wird an der Albert-Schweitzer-Schule seit vielen Jahren eine verlässliche und familienorientierte Betreuung im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ von päd-aktiv e.V. organisiert und durchgeführt.

Betreuungsangebote:

Betreuung nach dem Unterricht von:

11.30 - 13.30 Uhr (Kreativangebote und Freispiel)

11.30 - 14.30 Uhr (Kreativangebote und Freispiel mit oder ohne Mittagstisch) und 11.30 - 15.30 Uhr (Kreativangebote und Freispiel, Mittagstisch und Hausaufgabenbetreuung) sowie 11.30 - 17.00 Uhr (Mittagstisch* und Hausaufgabenbetreuung)

päd-aktiv e.V.- Geschäftsstelle

Kurfürsten-Anlage 17/1, 69115 Heidelberg

Telefon: 06221 14120, kontakt@paed-aktiv.de

Freundeskreis der Albert-Schweitzer-Schule

Kontakt: 1. Vorsitzende Renée Boiteux

E-Mail: Freundeskreis-ASS@gmx.de

Internet: www.ass-heidelberg.de

Der Freundeskreis unterstützt die Finanzierung unterschiedlicher Projekte, so Mitorganisation von Schulveranstaltungen

Medaillen sowie Getränke, Obst und Gemüse beim Sportfest, Druck und Verkauf von Schul-T-Shirts zum Selbstkostenpreis, Anschaffung von Büchern und Software für die Schülerbücherei „Bücherparadies“, Finanzierung eines wöchentlichen Obstangebotes für alle Kinder, Organisation des beliebten Ersthilfe-Kurses für Kinder (DRK), Mitfinanzierung von Besuchen außerschulischer Lernorte, Anschaffung von Ausstattung im musisch-gestalterischen Bereich, Unterstützung und Finanzierung von Arbeitsgemeinschaften und Projekten, Ermöglichung von Einzelförderungen. Mitgestaltung stets herzlich willkommen. Kontakt: Freundeskreis-ASS@gmx.de. Beitrittserklärung unter www.ass-heidelberg.de. (Quelle)

Elisabeth-von-Thadden-Schule

Grundschule

Steinhofweg 95, 69123 Heidelberg

Telefon: 06221 73922 0, Fax. 06221 73922 11

info@thadden-grundschule.de,

www.thadden-grundschule.de

Schulleitungsteam:

Brigitte Bierig-Feuerstein und Regine Wirth

schulleitung@thadden-grundschule.de

Sekretariat/Verwaltung: Christiane Zimmermann

info@thadden-grundschule.de

Öffnungszeiten Sekretariat:

Montag, Dienstag und Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr und 12.30 – 16.00 Uhr, Donnerstag und Freitag 07.30 – 13.30 Uhr

Die Grundschule ist offen für alle Schülerinnen und Schüler und weist als evangelische Bekenntnisschule mit speziellem Religionsprofil, dem musikalischen Profil, dem reformpädagogischen Ansatz und dem Team-Teaching vier Schwerpunkte aus. Diese sind Leitfaden für die tägliche Arbeit und finden ihre konkrete Umsetzung und Ausgestaltung in der pädagogischen Konzeption einer gebundenen Ganztagschule, die ein Betreuungsangebot mit gemeinsamem Mittagstisch für alle Kinder sowie Kooperation mit der Musik- und Singschule anbietet.

Verein der Förderer und Freunde der Grundschule an der Elisabeth-von-Thadden-Schule:

Kontakt: c/o Grundschule an der Elisabeth-von-Thadden-Schule, Steinhofweg 95, 69123 Heidelberg, Telefon: 06221 739220, Info: Flyer oder Beitritt: foerderverein-thadden@web.de, www.thadden-grundschule.de.



Auch die die Albert-Schweitzer-Schule beteiligt sich gerne am Weihnachtsmarkt des Stadtteilvereins Pfaffengrund. Bild: Gruneck

Stauffenberg Schule

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Sprache

Schulplatz 4, 69123 Heidelberg, Telefon 06221 707800, poststelle@sbs-hd.schule.bwl.de

www.stauffenbergschule-heidelberg.de

Schulleitung: Komm. Damian Germer und Eva Neumann-Stiehl

Schulsozialarbeit: Sabine Kern

Telefon: 0151 20758267, kern@awo-heidelberg.de

Sekretariat: Frau Ngubane

Telefon: 06221707800, poststelle@sbs-hd.schule.bwl.de

Facility Manager: Boban Georgievski



Die Stauffenbergschule in Heidelberg-Pfaffengrund ist ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Sprache. Bild: Gruneck

Fördergemeinschaft

Kontakt: 1. Vorsitzende Heidi Gindele

foerdergemeinschaft@stauffenbergschule-heidelberg.de

Die Fördergemeinschaft unterstützt viele Projekte, finanziell bedürftige SchülerInnen in schulischen Aktivitäten etc. U.a. ermöglichte die Hopp-Stiftung den Einsatz neuer Medien, wodurch auch Sprachtherapie-förderung möglich wurde.

Der Schule ist der **Marie-Bertha-Coppius Schulkinder-garten für Sprachbehinderte** angeschlossen. Als eine eigenständige Einrichtung werden Kinder mit Kommunikations- oder Sprachverzögerungen gefördert.

Detaillierte Informationen wie Aufgabenfelder, Leitbild, zahlreiche Bilder und Projekte, Flyer u.a.m. sind einzusehen unter:

www.stauffenbergschule-heidelberg.de. (Quelle)



Haus der Chinesischen Medizin
Heidelberg-Rohrbach • Karlsruher Str. 12

**Henry Johannes Greten
& Kollegen**

Professor an der IBA University
of Cooperative Education DA

**Lehrpraxis der Deutschen
Gesellschaft für TCM**

**Heidelberg School of
Chinese Medicine**



**Volksleiden
Polyneuropathie –
Chinesische Medizin
gegen den Zelltod durch
Diabetes, Alkohol und
Chemotherapie**

Die Polyneuropathie (PNP) ist eine immer häufiger werdende Erkrankung. Sie geht meist mit tauben Händen und Füßen, schwer heilenden Wunden und einem Verlust der Muskelkraft einher. In vielen Fällen entsteht sie durch Diabetes, Alkohol oder Chemotherapie, und bei einem Drittel der Patienten kann die Ursache nicht einmal ermittelt werden. Eine in Heidelberg entwickelte spezielle Form der Akupunktur kann diese Krankheit erfolgreich behandeln, wie sechs wissenschaftliche Studien bereits belegen konnten.

„Betroffen ist ein recht großer Anteil der Bevölkerung, und die individuelle

Ursachenerforschung ist meist schwierig,“ erklärt Henry Johannes Greten. Er ist westlicher Arzt und gilt gleichzeitig als Europas Experte in Sachen Chinesischer Medizin und anderer naturheilkundlicher Methoden. Ursache ist meist eine gestörte Blutversorgung in den Haargefäßen, die Nervenzellen schädigt und absterben lässt.

Bereits 2006 zeigte eine Studie, dass 74 % der Patienten durch die spezielle Akupunktur messbare Verbesserungen erfahren. Neuere Daten bestätigen diese Ergebnisse auch für PNP durch Diabetes und Chemotherapie. „Unsere Methode ermöglicht oft, die Gabe lebensrettender Medikamente fortzuführen, indem typische Symptome wie Taubheit und Schmerzen gelindert werden,“ so Greten.

Zusätzlich kommen Heilpflanzen zum Einsatz, deren Wirkungen molekularbiologisch belegt sind. Forschungen an der Universität Heidelberg zeigen, dass ein traditioneller Heiltee das Absterben von Nervenzellen durch

Zellgifte reduziert. Greten betont: „Durch die Kombination moderner Wissenschaft mit Jahrhunderte altem Heilwissen sind wir bestrebt, neue wirksame Therapien zu entwickeln.“

„Das Beste aus zwei Welten,“ fasst Greten zusammen. Offenheit für den Dialog und die Integration beider Ansätze aus Asien und dem Westen bietet Patienten bessere Heilungschancen – ein Fortschritt für die Medizin der Gegenwart.



Henry Johannes Greten

Professor an der IBA University of
Cooperative Education DA
Dr. med., Facharzt für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren, Akupunktur

DGTCM

Karlsruher Str. 12

69126 Heidelberg

Tel.: 06221/37 45 46

info@dgtem.de

Das Beste aus zwei Welten – Westliche

und Chinesische Heilkunst auf Augenhöhe

Imkerschule Heidelberg

BADISCHE IMKERSCHULE

69123 Heidelberg, Schützenstraße 1a
Kontakt: Montag bis Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr
Telefon: 07835 540 1066, Fax: 07835 426 8559, E-Mail:
info@badische-imker.de,
Internet: www.badische-imker.de

Der Landesverband Badischer Imker unterhält in Deutschland zwei verbandseigene Imkerschulen. Die gesamten Aufgabenbereiche der Imkerei in Theorie und Praxis werden dort in Wochenendlehrgängen dargestellt. In der nordbadischen Imkerschule Heidelberg kann die Bienenhaltung in der klimatisch günstigen Rheinebene demonstriert werden. Die in Oberentersbach gelegene Imkerschule ist in den raueren Gefilden des Schwarzwaldes gelegen - mit den daraus resultierenden Konsequenzen für die Entwicklung der Bienenvölker. Beide Aspekte sind für den Erfolg der Bienenhaltung im Verbandsgebiet von zentraler Bedeutung.

Zur „Bienschul“ kommen regelmäßig auch Schulkinder im Rahmen des Biologieunterrichts, um sich über die für Natur und Umwelt wichtige Imkerei kundig zu machen. Privatrechtlich organisiert ist die Imkerschule des Badischen Imkervereins und wird jährlich von etwa 1500 Imkerinnen und Imkern zur Fort- und Ausbildung besucht.

Informationen:

www.badische-imker.de zu erhalten

(Quelle).



Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg (LVG)

mit Staatlicher Fachschule für Gartenbau, einjähriger Fachschule für Gartenbau mit Vorbereitungslehrgängen für die Meisterprüfung Gartenbau und einem Versuchsbetrieb, Produktionsgartenbau Fachrichtungen, Fortbildung und Studium.

Zierpflanzenbau, Gemüse-, Garten- und Landschaftsbau

Diebsweg 2, 69123 Heidelberg,
Zentrale/Telefon: 06221 7484 0, Fax. 06221 7484 13, E-Mail: poststelle@lvg.bwl.de, Internet: www.lvg-bw.de

Zielgruppe der LVG: Auszubildende, Berater, Fachschüler, Gärtner, Hobbygärtner, Landwirte, Landwirtschaftsverwaltung.

Detaillierte Informationen zu Veranstaltungen, Schule und Lehrgänge, Versuchswesen u.a.m. sind zu erhalten unter: www.lvg-bw.de (Quelle)



Volkshochschule Heidelberg e.V.

Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg,
Telefon: 06221 911911, E-Mail: info@vhs-hd.de,
www.vhs-hd.de

Vhs Wieblingen

Maaßstr. 24, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 7599491



Das Puppentheater in Heidelberg für die ganze Familie!



Puppentheater Plappermaul e.V.

kontakt@puppentheater-plappermaul.de

Telefon:
0176 45 90 99 95

Tickets erhalten Sie im Onlineshop auf unserer Homepage

www.puppentheater-plappermaul.de



Kinder und Jugendliche

Ein breitgefächertes Angebot an Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche bieten in Wieblingen spezielle Einrichtungen, die Kirchengemeinden als auch diverse Vereine an.

Junges Wieblingen

AWO Kinder- und Jugendhaus
„TREFF“ Wieblingen

TREFF

Träger: Arbeiterwohlfahrt
Heidelberg Soziale Dienste gGmbH

Mannheimer Straße 278, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 830440,
E-Mail: treff-wieblingen@awo-heidelberg.de
www.awo-heidelberg.de/jugendhaus-treff-wieblingen
Aktuelle Öffnungszeiten/ Schließzeiten:
Siehe awo-heidelberg.de/jugendhaus-treff-wieblingen
Co-Leitung der AWO Kinder- und Jugendhäuser
sind: Sarah Welzig und Judith Kohl Müller

Das Kinder- und Jugendhaus TREFF ist eine freizeitpädagogische Einrichtung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Heidelberger Stadtteil Wieblingen. Der TREFF ist für Kinder, Teenies und Jugendliche ab 6 bis 21 Jahren.

Der TREFF besteht aus zwei Gebäuden: Seit 2017 ist der Jugendtreff im Vorderhaus mit großem, gemütlichem Raum, in dem Billard gespielt oder einfach nur gechillt werden kann und einem Bistrobereich zum gemeinsamen Spiel und Quatschen.

Der Kindertreff im Hinterhaus ist größer und verfügt über einen Bistrobereich in dem gemalt, gebastelt und gespielt werden kann. Direkt daran angrenzend befindet sich der „Grüne Salon“, der durch die Farbgestaltung seinem Namen alle Ehre macht. Zudem gibt es auch noch eine große Werkstatt mit Töpfereien, eine Küche und einen großen, hellen „Discoroom“, Tischtennis, Kickern und vieles mehr. Von hier aus gibt es einen Zugang zu einer besonderen



Zu abwechslungsreichen Aktionen, Specials, Themen etc. für eine spannenden Freizeitgestaltung ...

Oase - einem großen Garten, mit Spiel- und Klettergeräten. Im Kinder- und Jugendhaus TREFF können auch Geburtstage gefeiert werden.

Alle Mitarbeiter sind stets Ansprechpartner in schwierigen Situationen zur Einzelfallhilfe und bei Kriseninterventionen. Diese sind pädagogisch geschulte Fachkräfte, Sozialpädagoginnen, Jugend- und Heimerzieher oder Erzieher. Einige verfügen zudem über Zusatzqualifikationen.

Offener Kinder-, Teenie- und Jugendtreff:

Im „Offenen Treff“ kann sich mit Freunden getroffen werden, um gemeinsam Brett- und Kartenspiele, Billard, Kicker, Jakkolo und vieles mehr zu spielen oder einfach nur zu chillen.

- kostenfrei & ohne Anmeldung
- keine begrenzte Teilnehmeranzahl

Wochenprogramme:

Das wechselnde „Wochenprogramm“ geht von kreativen Bastel- und handwerklichen Angeboten über Kooperations- und Gesellschaftsspielen zu Turnieren.

- kostenfrei & ohne Anmeldung
- keine begrenzte Teilnehmeranzahl

Thementage:

Die festen „Thementage“ gehen von kreativen Bastel- und handwerklichen Angeboten, Koch- und Backtagen über Spiel-Tage.

- kostenfrei & ohne Anmeldung
- keine begrenzte Teilnehmeranzahl

Kurse / Specials:

An verschiedenen Tagen in der Woche gibt es wechselnde Kurse, wie z.B. einen Filzkurs oder Holzkurs. Die Specials sind einzelne Workshops mit verschiedenen Themenbereichen, beispielsweise Cocktail-Abend oder Koch- und Backaktionen.

- kostenpflichtige Anmeldung
- begrenzte minimale und maximale Teilnehmeranzahl

Teenie Specials / #JugendAKTIV:

Specials und #JugendAKTIV die nur für Teenies oder Jugendliche ausgelegt sind.

- kostenfrei & ohne Anmeldung
- keine begrenzte Teilnehmeranzahl

Wochenendaktionen:

An einigen Wochenenden im Jahr werden abwechs-

lungsreiche Angebote sowie Auflüge oder Bastelaktionen veranstaltet.

- kostenpflichtige Anmeldung
- begrenzte minimale und maximale Teilnehmeranzahl

Eltern-Kind-Aktionen:

Einmal im Quartal wird eine Wochenendaktion angeboten, die in Begleitung der Eltern oder einer erwachsenen Person wahrgenommen werden kann.

- kostenpflichtige Anmeldung
- begrenzte minimale und maximale Teilnehmeranzahl
- ein Kind nur in Begleitung mit einer Erwachsenen Person

Geburtstage:

Organisierte Themengeburtstage für Kinder ab 6 Jahren, z.B. Töpfern, Rallye, Escape Room, o.ä.

- kostenpflichtige Anmeldung
- begrenzte minimale und maximale Teilnehmeranzahl

Ferienprogramme:

In den Ferien wird zu Themenwochen eingeladen.

Infos siehe Homepage.

- kostenpflichtige Anmeldung
 - begrenzte minimale und maximale Teilnehmeranzahl
- Anmeldeformulare findet man vor Ort oder auf der Homepage.

Bei Fragen kann man sich gerne telefonisch unter 06221 830440 oder per E-Mail unter treff-wieblingen@awo-heidelberg.de an den TREFF wenden.

Um immer auf dem Neusten Stand zu sein, bietet das Kinder- und Jugendhaus TREFF auch einen Newsletter an, hierzu muss nur eine E-Mail an treff-wieblingen@awo-heidelberg.de gesendet werden mit der Bitte um Aufnahme im Newsletter. Dieser kann jederzeit wieder schriftlich widerrufen werden.



... in Wieblingen auch in einem großen Garten mit Spiel- und Klettergeräten, ...



... mit Spiel und Spaß für Kinder und Jugendliche ...

Außerdem findet man den TREFF auch auf Instagram unter folgendem Namen: [awo_treff_heidelberg](https://www.instagram.com/awo_treff_heidelberg)
Alle Angaben ohne Gewähr. Weitere Infos siehe:
www.awo-heidelberg.de/jugendhaus-treff-wieblingen
(Quelle)

Junges Pfaffengrund

AWO Kinder- und Jugendhaus
„RÖHRE“ Pfaffengrund

RÖHRE

Träger: Arbeiterwohlfahrt
Heidelberg Soziale Dienste gGmbH

Schwalbenweg 1/2, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 776024, E-Mail: roehre@awo-heidelberg.de
www.awo-heidelberg.de/jugendhaus-roehre

Aktuelle Öffnungszeiten/ Schließzeiten: siehe awo-heidelberg.de/jugendhaus-roehre
Die Co-Leitungen der AWO Kinder- und Jugendhäuser sind: Frau Sarah Welzig und Frau Judith Kohl Müller

Das Kinder- und Jugendhaus RÖHRE ist eine freizeitpädagogische Einrichtung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Heidelberger Stadtteil Pfaffengrund und befindet sich direkt neben dem Sportplatz des TSV Pfaffengrund und dem Pfaffengrunder Gesellschaftshaus. Die RÖHRE ist für Kinder, Teenies und Jugendliche ab 6 bis 21 Jahren.

Das Haus verfügt über ein „Bistro“ im Erdgeschoss, hier können Getränke und kleine Snacks gekauft werden. Es kann sich zu unterschiedlichen kreativen Angeboten oder gemeinsamen Spielen getroffen werden. Im „Discokeller“ befinden sich eine Musikanlage, ein Kicker, ein Billardtisch, eine Nintendo Switch und eine Sitzcke.

Alle Mitarbeiter sind stets Ansprechpartner in schwierigen Situationen zur Einzelfallhilfe und bei Kriseninterventionen. Diese sind pädagogisch geschulte Fachkräfte, Sozialpädagoginnen, Jugend- und Heimerzieher oder Erzieher. Einige verfügen zudem über Zusatzqualifikationen.

Offener Kinder-, Teenie- und Jugendtreff:

Im „Offenen Treff“ kann sich mit Freunden getroffen werden, um gemeinsam Brett- und Kartenspiele, Bil-

lard, Kicker, Jakkolo und vieles mehr zu spielen oder einfach nur zu chillen.

- kostenfrei & ohne Anmeldung
- keine begrenzte Teilnehmeranzahl

Wochenprogramme:

Das wechselndes „Wochenprogramm“ geht von kreativen Bastel- und handwerklichen Angeboten über Kooperations- und Gesellschaftsspielen zu Turnieren.

- kostenfrei & ohne Anmeldung
- keine begrenzte Teilnehmeranzahl

Kurse / Specials:

An verschiedenen Tagen in der Woche gibt es wechselnde Kurse, wie z.B. einen Filzkurs oder Holzkurs. Die Specials, sind einzelne Workshops mit verschiedenen Themenbereichen, beispielsweise Cocktail-Abend oder Koch- und Backaktionen.

- kostenpflichtige Anmeldung



.. laden die AWO Kinder- und Jugendhäuser in Wieblingen und Pfaffengrund herzlich ein. (Bilder).



Verstärke uns mit Deiner Herzenskraft!

Weil jedes Kind jemanden
wie Dich verdient.



Heidelberg
Soziale Dienste
gGmbH

Bewirb Dich jetzt als pädagogische Fachkraft (m/w/d) bei der AWO – dem Arbeitgeber mit Herz. Unsere Kitas an verschiedenen Standorten in Heidelberg freuen sich auf Dich unter awo-heidelberg.de/jobs



– begrenzte minimale und maximale Teilnehmeranzahl

Teenie Specials:

Specials die nur für Teenies ausgelegt sind.

- kostenfrei & ohne Anmeldung
- keine begrenzte Teilnehmeranzahl

Wochenendaktionen:

An einigen Wochenenden im Jahr werden abwechslungsreiche Angebote sowie Ausflüge oder Bastelaktionen veranstaltet:

- kostenpflichtige Anmeldung
- begrenzte minimale und maximale Teilnehmeranzahl

Eltern-Kind-Aktionen:

Einmal im Quartal wird eine Wochenendaktion angeboten, an der in Begleitung der Eltern oder einer erwachsenen Person teilgenommen werden kann:

- kostenpflichtige Anmeldung
- begrenzte minimale und maximale Teilnehmeranzahl
- ein Kind nur in Begleitung mit einer Erwachsenen Person

Ferienprogramme:

In den Ferien wird zu Themenwochen eingeladen.

Infos siehe Homepage. Weite Informationen finden Sie auf der Homepage.

- kostenpflichtige Anmeldung
 - begrenzte minimale und maximale Teilnehmeranzahl
- Anmeldeformulare findet man vor Ort oder auf der Homepage.

Bei Fragen kann man sich gerne telefonisch unter 06221 776024 oder per E-Mail unter roehre@awo-heidelberg.de an die RÖHRE wenden.

Um immer auf dem Neusten Stand zu sein, bietet das Kinder- und Jugendhaus RÖHRE auch einen Newsletter an, hierzu muss nur eine E-Mail an roehre@awo-heidelberg.de gesendet werden mit der Bitte um Aufnahme im Newsletter. Dieser kann jederzeit wieder schriftlich widerrufen werden.

Außerdem findet man die RÖHRE auch auf Instagram unter folgendem Namen: [kinder_und_jugendhaus_roehre](https://www.instagram.com/kinder_und_jugendhaus_roehre)
Alle Angaben ohne Gewähr.

Detaillierte Informationen:

www.awo-heidelberg.de/jugendhaus-roehre (Quelle)

Senioren // ... aktiv sein – aktiv bleiben

„Verweile nicht in der Vergangenheit, träume nicht von der Zukunft. Konzentriere dich auf den gegenwärtigen Moment.“ *Siddhartha Gautama Buddha*

„Seniorinnen und Senioren wollen so selbstständig und aktiv wie möglich ihr Leben gestalten. Heidelberg tut viel, um diesem Wunsch zu entsprechen.“, so ist zu lesen unter www.heidelberg.de. Mehr als 23.000 Menschen über 65 Jahre leben in Heidelberg. Die Stadt bietet für Seniorinnen und Senioren vielfältige Möglichkeiten ein aktives und selbstständiges Leben zu führen.

Akademie für Ältere Heidelberg e.V.

Bergheimer Straße 76, 69115 Heidelberg
Tel.: 06221 97500, info@akademie-fuer-aeltere.de,
www.akademie-fuer-aeltere.de
1. Vorsitzende: Ilona Linninger
Büro-Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9.30 – 13.00 Uhr
Der gemeinnützige Verein Akademie für Ältere ist eine gute Adresse für wissbegierige und unternehmungsfreudige Seniorinnen und Senioren. Der Akademie-Pass berechtigt für die Teilnahme am Programm der Akademie für Ältere Heidelberg e.V. – Antrag und Informationen siehe www.akademie-fuer-aeltere.de (Quelle).



Senioren bleiben mit öffentlichen Verkehrsmitteln mobil.
Bild: Grunec

Amt für Soziales und Senioren

Bergheimer Str. 69, 69115 Heidelberg
sozialamt@heidelberg.de, Telefon: 06221 58 37000 / 58 37010, Fax.

Sprechzeiten: Das Amt ist Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr für Besucherinnen und Besucher ohne vorherige Terminvereinbarung geöffnet. Besuche können zudem nach Terminvereinbarung erfolgen. Info: www.heidelberg.de/HD/Rathaus/Amt+fuer+Soziales+und+Senioren.html

Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Tiergartenstraße 13/1, 69121 Heidelberg
sportamt@Heidelberg.de, Telefon: 06221 513 4401, Fax.: 06221 402263,
www.heidelberg.de/HD/Rathaus/Amt+fuer+Sport+u+nd+Gesundheitsfoerderung.html

„In enger Zusammenarbeit mit den Heidelberger Sportvereinen werden Bürgerinnen und Bürger über 60 zu einem aktiveren und sportlicheren Leben ermutigt. So Bewegungstreffs im Freien für Menschen über 50. Kurse für Ältere finden sich auch in den Angeboten der Volkshochschule. Und mit oder ohne Kurs bieten die fünf Heidelberger Schwimmbäder Entspannung, Fitness und Spaß für jedes Alter.“, siehe heidelberg.de für weitere Informationen.

Flyer Silberdraht

Das Projekt Silberdraht ist ein Telefonangebot, das interessante Informationen für ältere Heidelbergerinnen und Heidelberger enthält, beispielsweise regionale Neuigkeiten, Informationen zu Mittagstischen oder Fragen zur Pflege. Telefon: 06221 58 37373, www.heidelberg.de/HD/Leben/Senioren+_amp_+Senioren.html
Wegweiser für ältere Menschen in Heidelberg – Siehe www.heidelberg.de

„ZwischenMenschlich“

Der kostenlose Besuchsdienst „ZwischenMenschlich“ organisiert Kontakte zwischen Senioren über 85 aus Heidelberg und Ehrenamtlichen, um das soziale Leben von Menschen mit hohem Alter zu stär-



**Tagsüber bei uns -
abends zu Hause.**

Liebevolle Betreuung für
pflegebedürftige Menschen.
Auch zur Entlastung
pflegender Angehöriger.

Lernen Sie uns kennen und
vereinbaren Sie einen
kostenlosen Schnuppertag!

**Wir helfen
hier und jetzt.**



- Die Betreuung findet wahlweise Mo - Fr von 8⁰⁰ bis 16³⁰ Uhr an einzelnen Tagen oder täglich statt. Auf Wunsch ist unser Fahrdienst buchbar.
- Ärztlich verordnete Maßnahmen werden von unseren Pflegefachkräften erbracht.
- In netter Gesellschaft bieten wir abwechslungsreiche Aktivierungsangebote.
- Wir klären Sie gerne in einem Beratungsgespräch über die Voraussetzungen und Finanzierungsmöglichkeiten auf.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

ASB-Tagespflege | Mannheimer Str. 284 | 69123 Heidelberg
☎ 06221/73665-2040

ken. Somit wird die Möglichkeit für Begegnung und Austausch geboten, z.B. Kaffee zu trinken, einander zuzuhören, spazieren zu gehen oder gemeinsame Interessen zu teilen.

Die Stadt Heidelberg sucht regelmäßig Ehrenamtliche, die einen Besuchsdienst übernehmen möchten.

Kontakt: Stadt Heidelberg

Antje Maaß, Telefon 06221 58-37420, oder Nicolas Frank, Telefon 06221 58-38600

Weitere Informationen: www.heidelberg.de (Quelle).

Die Notfalldose

Ein Notfall kann schnell und unerwartet eintreffen. Die Notfalldose, dabei handelt es sich um eine kleine grün-weiße Plastikdose, kann einen wesentlichen Beitrag zur erfolgreichen Notfallversorgung leisten. Darin befindet sich ein Notfall-Infoblatt mit wichtigen Informationen zum Patienten, so zu vorliegenden Krankheiten, einzunehmenden Medikamenten, Kontaktdaten des behandelnden Hausarztes und Personen, die im Notfall zu benachrichtigen sind...

Die Notfalldose wird im Kühlschrank aufbewahrt, so dass Rettungskräfte sie innerhalb kürzester Zeit finden können. „Ein grüner Aufkleber an der Innenseite der Wohnungstür und einer am Kühlschrank lassen auf einen Blick erkennen, dass eine solche Dose im Haushalt vorhanden ist.“

Seit einigen Jahren findet die Notfalldose zunehmend Verbreitung. Sie kann in Apotheken und über den Handel käuflich erworben werden und wird von einigen gemeinnützigen Einrichtungen und Kommunen auch kostenfrei abgegeben.



Das Seniorenzentrum Wieblingen ist ein Ort der Begegnung und lädt unter anderem auch zu Mitmachprogrammen ein. Bild: Gruncek

„Die elf Seniorenzentren in elf Heidelberger Stadtteilen sind für ältere Menschen eine zentrale Anlaufstelle in der eigenen Wohngegend.“ Mit Mittagstisch, unterschiedlichen Freizeit- oder individuellen Bewegungsprogrammen bieten sie einen abwechslungsreichen Treff. Großen Wert wird dabei auch auf die Gesundheitsförderung der älteren Bürgerinnen und Bürger gelegt.

Informationen: www.seniorenzentren-hd.de (Quelle)

Wieblingen

Diverse Einrichtungen, die Kirchengemeinden als auch die Vereine im Stadtteil laden SeniorInnen zu gemeinsamen, unterschiedlichen Aktivitäten an. Nachbarschaftshilfe sowie Besuchsdienste bieten zudem kranken und behinderten Menschen über die Diakonie- bzw. Sozialstationen häusliche Pflege und Versorgung an.

Seniorenzentren Heidelberg - Begegnung im Stadtteil

Eine zentrale Anlaufstelle in der eigenen Wohngegend bieten die insgesamt elf Seniorenzentren in den elf Heidelberger Stadtteilen – als Treffpunkt für Freizeitaktivitäten oder für den gemeinsamen Mittagstisch.

AWO Seniorenzentrum Wieblingen - Begegnungsstätte

Mannheimerstr. 267, 69123 Heidelberg

Telefon: 06221 830421

szwieblingen@awo-heidelberg.de, www.seniorenzentren-hd.de

Das Seniorenzentrum Wieblingen ist zu erreichen mit RNV Busse Nr. 35 und 34/734 ab Bismarckplatz/Haltestelle „Evangelische Kirche“.

Ansprechpartnerinnen:

Thomas Klemm und Heike Brecht

Mitmachprogramm

Das Seniorenzentrum Wieblingen ist ein Ort der Begegnung bei dem sich ältere MitbürgerInnen in gemütlichen, hellen Räumen und im Sommer im schön angelegten Garten zu gemeinsamen Aktivitäten treffen. Beim Mitmachprogramm gibt es immer die Möglichkeit, einzusteigen. Interessierte dürfen gerne unverbindlich bei den verschiedenen Gruppenangeboten vorbeischauen, um einen Eindruck zu bekommen.

Angebote: Beratung, Bewegung, Computer/Smartphone, ehrenamtliches Engagement, geselliges Beisammensein, Gedächtnistraining, kreatives Gestalten, Musizierkreis, Sprachen und Vorträge.



Mittagessen

Von Montag bis Freitag wird frisch und selbst gekochtes Mittagessen angeboten.

Aktuell können nur Bestellungen bis 13 Uhr des vorherigen Werktages (Mo-Fr) für den Folgetag entgegengenommen werden - für montags Essensbestellungen bis Freitag 13.00 Uhr.

Kurzfristige Abbestellungen werden in Rechnung gestellt. Info: www.seniorenzentren-hd.de/seniorenzentren/wieblingen/mittagessen/

Ehrenamtliches Engagement:

Als neues aktives Angebot können sich Interessierte für die Garten AG, die sich montags trifft, melden. Der zeitliche Rahmen der Arbeiten erfolgt nach Absprache. Telefonnummer 06221 83 04 21 oder per Mail szwieblingen@AWO-Heidelberg.de.

Ferner werden stets Menschen gesucht, die gerne ihre Fähigkeiten und ihr Wissen an Interessierte weitergeben wollen. Menschen, die ein bestimmtes Hobby haben, sind jederzeit eingeladen, andere mit diesem Hobby vertraut zu machen und Anleitung zu



Das Seniorenzentrum Pfaffengrund bietet ebenfalls spezielle Programme für Senioren an und lädt herzlich dazu ein. Bild: Gruncek

geben. Einfach anrufen, schreiben oder vorbeikommen! Telefonnummer 06221 83 04 21 oder per E-Mail szwieblingen@AWO-Heidelberg.de

Wer in Kontakt mit anderen Menschen treten möchte, ist herzlich eingeladen die Angebote Seniorenzentrums Wieblingen zu nutzen und am Programm teilzunehmen.

Weitere Informationen:

www.seniorenzentren-hd.de

(Quelle).

Pfaffengrund

Seniorenzentrum Pfaffengrund

Träger: Diakonische Werk Heidelberg der Evangelischen Kirchengemeinde Heidelberg
Storchenweg 2, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 700555, Fax: 06221 707065,
szpfaffengrund@dwhd.de, www.seniorenzentren-hd.de/seniorenzentren/pfaffengrund

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr

Telefonsprechzeiten:

Montag bis Freitag in der Zeit von 9.30 bis 10.30 Uhr und Montag bis Donnerstag von 15.30 bis 16.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Monika Kirchdörfer, Diana Wetsch

Angebot: Täglicher Mittagstisch (Montag-Freitag 12.30 Uhr), SeniorInnen ab 65 Jahren mit Heidelberg Pass oder Heidelberg Pass+ können in allen Heidelberger Seniorenzentren für 1,50 € am Mittagstisch teilnehmen.



Eine gute Gelegenheit ausgefallene Geschenke zum Fest zu erwerben, bietet der Weihnachtsmarkt des Stadtteilvereins Heidelberg-Pfaffengrund e.V.
Bild: Grunec

Bibliothek, Frauenfrühstück, Fotogruppe, Gedächtnistraining, Kulturcafé, kreatives Gestalten, Nähcafé, Osteoporose-Gymnastik, Yoga sowie Vorträge zu Gesundheit und Vorsorge, Reiseberichte, Ausflüge in die nähere Umgebung und auch ganztägige Ausflüge, Spielen, Filzkurse, Töpfern, Begegnungen mit Gleichgesinnten und zwischen den Generationen, diverse Serviceleistungen und anderes mehr...

Fahrdienst

Für gehbehinderte oder anderweitig eingeschränkte Menschen wird ein Fahrdienst zum Seniorenzentrum angeboten, der zum Mittagessen bzw. zu den Veranstaltungen im Seniorenzentrum abholt.
Info: Telefon: 06221 700555.

Das Seniorenzentrum ist offen für Menschen jeden Alters und versteht sich als zentrale Anlaufstelle für Seniorinnen und Senioren im Stadtteil und deren Angehörige als eine Begegnung zwischen den Generationen. Die Mitarbeiterinnen stehen, nach Terminvereinbarung, bezüglich Fragen zu so-

zialen Hilfen gerne für vertrauensvolle Gespräche zur Verfügung. Durch verschiedene Service- und Gruppenangebote werden ältere Menschen in der Führung eines eigenständigen Lebens unterstützt und es wird ein Ort der Gemeinschaft und der Begegnung geboten.

Stets gebraucht und gesucht - Ehrenamt

Mit Freude an der Arbeit mit Menschen oder am Fahren - auf der Suche nach Engagement für die gute Sache in der etwas bewegt werden kann und dabei neue Menschen kennenlernen..., jeder ist herzlich willkommen sich im freiwilligen unentgeltlichen Ehrenamt einzubringen. Das Seniorenzentrum freut sich stets auf Mithilfe. Gerne dürfen eigene Ideen eingebracht und verwirklicht werden. Einfach anrufen und informieren. Detaillierte Informationen sind zu erhalten unter: www.seniorenzentren-hd.de (Quelle).



Bild: Adobe Stock - Sir_oliver

Hilfe auf Knopfdruck

Damit Senioren möglichst lange selbstbestimmt und sicher daheim leben können, benötigt es unterstützende Dienste und Hilfsmittel.

Oft wird das eigene Zuhause durch Unachtsamkeit zu einem Ort mit Risiken und bekanntermaßen geschehen hier die meisten Unfälle. Ein Sturz auf der Treppe oder aufgrund einer Stolperfalle durch Kabel oder rutschige Böden sind dabei häufige Ursachen, die dazu führen können, plötzlich in eine hilflose Lage zu geraten. Menschen mit Einschränkungen durch Alter oder Krankheit, die allein leben sind dann unbedingt auf Hilfe von außen angewiesen. Ein kleiner Knopfdruck eines Notfallsenders kann großes bewirken, Sicherheit vermitteln und Druck von Betroffenen oder Verwandten nehmen.

Der Notrufsender wird als Halskette oder am Arm der zu betreuenden Person getragen und stellt im Notfall rund um die Uhr und an 365 Tagen eine Sprechverbindung zur Notrufzentrale her. Ein geschulter und

kompetenter Ansprechpartner bewertet die Situation und leitet die notwendigen Maßnahmen ein. Bei einem Notfall wird ein Helferteam zur hilfebedürftigen Person geschickt. Bei einer unkritischen Situation reicht es mitunter aus, eine zuvor festgelegte Vertrauensperson zu benachrichtigen. Diesen sogenannten Hausnotruf bieten z.B. die Wohlfahrtsverbände an.

Informationen, über Kosten und eventuelle Kostenübernahme durch die Pflegekassen, regionale Verfügbarkeit oder individuell zubuchbare Zusatzleistungen wie Rauch-, Bewegung- oder Gasmelder, Fallsensoren u.a.m. können über die entsprechenden Anbieter oder dem Internet eingeholt werden (Quelle).

Alle Angaben ohne Gewähr.

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Kontakt: Wallstr. 27 a (Katholisches Pfarrhaus),
69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 4352650
Sprechzeiten: Montag und Donnerstag
von 10 bis 11 Uhr
und/oder Nachricht auf Anrufbeantworter
E-Mail: oe.knbh-wieblingen@kath-hd.de

Die Ökumenische Nachbarschaftshilfe unterstützen gerne im Haushalt und bei der persönlichen Lebensführung, sollte die Hilfe durch direkte Nachbarn nicht ausreichend gewährleistet sein.

Somit kann diese zum Beispiel bei Einkäufen, bei der Zubereitung von Mahlzeiten, bei der Begleitung für Arztbesuche oder Spaziergänge, für Gespräche oder zum Zuhören, Vorlesen aber auch Hilfe bei Hausarbeiten in Anspruch genommen werden. Diese Hilfeleistungen werden vor allem von ehrenamtlichen und freiwilligen Helferinnen und Helfern erbracht, die für ihre Arbeit in der Regel eine Auf-

wandsentschädigung erhalten.

Selbstverständlich gibt es auch für die Ökumenische Nachbarschaftshilfe Grenzen, die dort erreicht sind, wo qualifizierte professionelle Hilfen notwendig sind, so z. B. in Pflgetätigkeiten. Hier müssen andere Lösungen gefunden werden.

Die Nachbarschaftshilfe sucht immer wieder Helferinnen und Helfer. Wer Freude hat anderen zu helfen, mindestens 16 Jahre alt ist und über etwas Zeit verfügt, die er anderen schenken möchte, ist herzlich zur Mithilfe eingeladen!

Beratung und Hilfe:

Beratung zur Unterstützung im Alltag erhält man auch beim Pflegestützpunkt Heidelberg.

Kontakt: Andrea Meixner
Amt für Soziales und Senioren
Bergheimer Str. 155, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221 58 38540
andrea.meixner@heidelberg.de



Das Leitungsteam der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe v.l. Ute Neureuther, Heide Müller und Annerose Schmalz.

Bild: pr



Ab November 2025
auch in *Wieblingen.*

Das gesamte Team von Pietät Hiebeler freut sich über den zusätzlichen neuen Standort:

Pietät Hiebeler GmbH
Im Schuhmachergewann 14 • 69123 Heidelberg
Tel: 06221/97050 • heidelberg@pietaet-hiebeler.de

Die Bestattungskultur befindet sich stetig im Wandel – und wir wachsen mit unseren Aufgaben.

Um den Wünschen und Bedürfnissen von Angehörigen und Vorsorgenden gerecht zu werden, haben wir unser Angebot erweitert und moderne Räumlichkeiten geschaffen.

Unsere neuen Geschäftsräume bieten:

1. Zeitgemäße, helle und ansprechende Beratungs- und Büroräume
2. Umfassende Beratung in allen Bestattungsstattungsfragen und zur Bestattungsvorsorge
3. Einen Abschiedsraum für persönliche Abschiede
4. Eine großzügige Sarg- und Urnenausstellung

Alternative Bestattungsformen wie Naturbestattungen in unserer Nähe – zum Beispiel im RuheForst Schriesheim und Friedwald Wiesenbach – finden bei uns ebenfalls ihren Platz und werden auf Wunsch mit Ihnen individuell besprochen und begleitet.

In ruhiger und vertrauensvoller Atmosphäre stehen wir Ihnen mit Einfühlungsvermögen und Kompetenz zur Seite.



Wir begleiten Sie auf dem Weg des Abschieds.

69123 Heidelberg
Im Schuhmachergewann 14
Tel.: 06221-97 05 0
Fax: 06221-97 05 55

69115 Heidelberg
Mittermaierstr. 9
Tel.: 06221-97 05 0
Fax: 06221-97 05 55

68199 Mannheim
Friedrichstraße 3–5
Tel.: 0621-84 20 70
Fax: 0621-84 20 77 7

68723 Schwetzingen
Friedrichsfelder Str. 2
Tel.: 06202-1 86 84
Fax: 06202-1 40 88

www.pietaet-hiebeler.de

Geschäftsführer: Gaby und Jonathan Zartmann

@ [pietaet.hiebeler](https://www.instagram.com/pietaet.hiebeler)

Freizeit und Kultur

Stadtbücherei Heidelberg

Poststraße 15, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221 58 36100,
stadtbuecherei.information@heidelberg.de

Informationen zu Gebühren, Ausleihfristen, etc. unter: <https://www.heidelberg-stadtbuecherei.de/>
Telefonservice: 06221 58 36100
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 – 20 Uhr und Samstag von 10 – 16 Uhr

Angebote für:

- Menschen mit besonderen Bedürfnissen (spezielle Medien- und Serviceangebote)
- Interkulturelle Zielgruppen
- Generation PLUS
- Schulen,
- Jugendliche
- Kindergärten

Die Stadtbücherei Heidelberg bietet „Digital“ über „metropolbib.de“ - die e-Ausleihe Rhein-Neckar“ eBooks, eAudios, eMagazines und ePapers für Tablet und Co. zum Downloaden, lesen und hören. Zudem im Online-Katalog 24/7 von zu Hause aus jederzeit

Die Welt der Bücher ist abwechslungsreich und bietet spannende Reisen in viele unterschiedliche Bereiche, die es zu entdecken gilt.



und von überall nach Medien suchen, entlehnte Medien verlängern oder kostenpflichtig vormerken oder über Digitale Bibliothek DigiBib Zugang und Informationen zur digitalen Bibliothek mit Fachdatenbanken, elektronischen Zeitschriften, Online-Ressourcen und der Online-Fernleihe.

Anmeldung

Schnupper-, Jahres- oder Verbundkarte - Die Anmeldung erfolgt in der Hauptstelle oder im Bücherbus. Bitte einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mit Meldebescheinigung des Einwohnermeldeamtes/Bürgeramtes mitbringen. Kinder und Jugendliche benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern (Formular online erhältlich). Auch Nicht-Heidelberger können eine Bücherei-/Metropol-Card bekommen.

Der Flyer zur Anmeldung und Info:

www.heidelberg-stadtbuecherei.de

Bücherbus

Poststraße 15, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221 58 36170
E-Mail: buecherbus@heidelberg.de
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag von 9 Uhr bis 16 Uhr und Freitag von 9 Uhr bis 13 Uhr

Für die Heidelberger Bevölkerung, die keine Zeit haben in die Stadtbücherei zu kommen oder für die der Weg zu weit bzw. zu beschwerlich ist bietet der Bücherbus der Stadtbücherei Heidelberg einen besonderen Service.

Der Bücherbus führt eine handverlesene Qualität und große Auswahl auf kleinem Raum. Es findet sich eine wechselnde Auswahl der aktuellen Medien für jedes Alter von DVDs, Hörbücher, Musik-CDs, Romane, Sachbücher, Zeitschriften, Kinderbücher, Kinderfilme, Kinder-CDs und Tonies...

Das Bus-Team hilft gerne bei der Medienauswahl und bringt mit, was sich im Bestand, aber nicht im Bus befindet.

Haltestellen Wieblingen:

Wallstraße: Freitag von 15.00 – 18.00 Uhr

Haltestellen Pfaffengrund:

Am Markt, Parkplatz Bürgeramt: Freitag von 13.00 – 14.30 Uhr

„Der Montagvormittag ist für Veranstaltungen in Heidelberger Kindergärten und Grundschulen reserviert.



Der Heidelberger Bücherbus fährt mit „seiner großen Auswahl auf kleinem Raum“ unterschiedliche Haltestellen in den Stadtteilen an.
Bilder: Grunec

An einer Veranstaltung Interessierte können sich an das Bücherbus-Team per E-Mail (buecherbus@heidelberg.de) oder telefonisch 06221 58 36170 wenden.“

Newsletter

Aktuelle Informationen z.B. zu Veranstaltungen, Neuerwerbungen, Literaturtipps und Informationen aus dem Internet können im Newsletter eingesehen werden. Anmeldeformular und weitere Informationen rund um die Stadtbücherei siehe:

Informationen:

www.stadtbuecherei-heidelberg.bib-bw.de (Quelle).

Gesellschaftshaus Heidelberg-Pfaffengrund

Kontakt: Stadtteilverein Heidelberg-Pfaffengrund e.V.
www.pfaffengrund.de/gesellschaftshaus-mieten

Der Stadtteilverein Pfaffengrund e.V. ist Pächter des Gesellschaftshauses und für dessen Vermietung zuständig. Angemietet werden können Seminar- und Konferenzräume sowie ein großer Saal, der noch-



... und im Pfaffengrund an der Katholischen Kirche St. Marien gerne tun.
Bilder: Grunec



Wer gerne Bücher tauschen möchte, der kann dies am Rathaus in Wieblingen ...

mals unterteilt werden kann. Die Räumlichkeiten eignen sich auch für private Festlichkeiten. Eine Großraumküche ist vorhanden. Es befinden sich 200 kostenlose Parkplätze vor dem Haus. Fragen zur Vermietung sind an den Stadtteilverein Heidelberg-Pfaffengrund e.V. zu richten.

Informationen zu Vermietung, Belegung, Preise, Bilder sowie ein Flyer für einen ersten Eindruck, u.a.m. sind zu finden auf: www.pfaffengrund.de (Quelle)

Stadtteilverein Wieblingen

Der Bürgersaal

Im Alten Rathaus befindet sich der Bürgersaal. Nach umfassender Renovierung durch die Stadt wurde das Rathaus, stellvertretend für Bürger und Vereine, im Jahr 1979 an den Stadtteilverein Wieblingen zurückgegeben.

Mit einer Grundfläche von 6,70 x 10 m kann der Bürgersaal für Veranstaltungen verschiedenster Art angemietet werden. So zum Beispiel für Versammlungen, Schulungen, Nachmittagskaffee, Stehempfänge als auch für Familienfeiern bis zu circa 60 Personen.

Durch verschiedene Stellmöglichkeiten der Tische und Stühle kann der schöne Saal, abgestimmt auf die Anzahl der Gäste, ganz individuell gestaltet werden. Daneben befindet sich eine Küche mit genügend Gläsern und Geschirr sowie weiteren notwendigen Utensilien, die bei einer Vermietung benutzt werden können.

Reservierungsanfragen:

Anfragen bitte an: Sibylle Hildenbeutel,

Tel. 01511 2049678, vermietung@stv-w.de
Vertretung: Peter Kurilenko, Tel. 0175 3845123
vermietung@stv-w.de
Nutzungsbedingungen: www.stadtteilverein-wieblingen.de/vermietung-buergersaal

ARBEITSGRUPPEN im Stadtteilverein Wieblingen

- Das Ortsmuseum
- Verkehrsprobleme in Wieblingen
- Masterplan im Neuenheimer Feld und 5. Neckarquerung

Unter www.stadtteilverein-wieblingen.de werden die Aufgaben und Themen der für den Stadtteil wichtigen Arbeitsgruppen detailliert vorgestellt.

Wieblinger Wanderguppe

Jeden ersten Sonntag des Monats macht die Wandergruppe eine Wanderung von circa 2 Stunden, die unter www.stadtteilverein-wieblingen.de, in der Rhein-Neckar-Zeitung und im Schaukasten vor dem Rathaus, Mannheimer Straße 259 angekündigt wird. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, auch

Nichtmitglieder und Gäste, sind zu jeder Wanderung herzlich willkommen.
Informationen erteilt gerne Gerd Becker unter gerd@familybecker.de, Telefon mobil 0172 7006691

Die „Wieblinger KreARTisten“

Die Mitglieder der Künstlergruppe sind in unterschiedlichen Bereichen tätig. Am häufigsten vertreten ist die Malerei mit unterschiedlichen Techniken wie Ölmalerei, Acrylmalerei, Aquarellmalerei und Pastellmalerei. Unter www.youtube.com/watch ist ein „virtueller Rundgang“ zu sehen.

Kontaktadresse: ingrid.herrwerth@t-online.de

„Mitmachen beim Stadtteilverein Wieblingen“ erwünscht!

MITGLIEDSCHAFT im Stadtteilverein

Der Stadtteilverein lebt von seinen Mitgliedern und ist daher auf aktive Mitglieder angewiesen. Detaillierte Informationen zur Mitgliedschaft und die Beitrittserklärung sind zu erhalten unter: www.stadtteilverein-wieblingen.de/verein/mitglied-werden (Quelle).



Im Alten Rathaus Wieblingen befindet sich der Bürgeraal, der für Veranstaltungen verschiedenster Art angemietet werden kann.

Bilder: Grunck



Sorgfältig zusammengetragen und liebevoll präsentiert - das Wieblinger Ortsmuseum lädt herzlich ein, die unterschiedlichen Exponate aus der Vergangenheit und deren Geschichte näher kennenzulernen.

Bilder: Grunck

Stadtteilverein Wieblingen

Wieblinger Ortsmuseum

Mannheimer Str. 259, 69123 Heidelberg
Obergeschoss des sogenannten Helbinghauses,
Mannheimer Straße 248
Telefon: 06221 869912, info@stv-w.de

Das Ortsmuseum ist jeweils am dritten Sonntag jeden Monats von 15 -17 Uhr geöffnet.

Anmeldung und Kontakt: Walter Petschan:
Tel. 833464 oder walter.petschan@arcor.de
Gruppen können auch zu anderen Zeiten eingeladen werden.

Das Ortsmuseum besteht aus drei Räumen, die Einblick in die früheren Wohnverhältnisse geben, sowie drei Räume, die der Wieblinger Ortsgeschichte gewidmet sind.

Mit einer Küche, einem Wohn- und Schlafzimmer sowie einer Waschküche, werden die Wohnverhältnisse in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts aufgezeigt, was besonders Kindern und jungen Menschen die ehemals einfachen Wohnverhältnisse näherbringt. Die anderen Räume informieren mit ausgewählten Exponaten, Bildern, Karten, Plänen und zahlreichen Wandtafeln über die Wieblinger Ortsgeschichte.

„Der ortsgeschichtliche Teil ist in 23 Kapitel gegliedert, die durch chronologisch nummerierte Überschriften erkennbar sind. Der Mangel an Gegenständen, die die Ortsgeschichte dokumentieren können, wurde dadurch ausgeglichen, dass zahlreiche Wandtafeln mit Fotos, Bildern und Plänen gestaltet wurden.“

den.“, ist unter www.stadtteilverein-wieblingen.de/verein/ortsmuseum zu lesen, wo weitere interessante Details zum Ortsmuseum aufgeführt sind.

Ein Raum zum Thema Landwirtschaft wurde im Jahre 2020 zusätzlich aufgebaut. Dieser befindet sich schräg gegenüber dem Helbinghaus hinter dem Alten Rathaus.

Für das ganze Museum gilt: Alle Exponate sind mit erklärenden Kärtchen versehen. Ein Besuch lohnt!



In die Vergangenheit zurückversetzen lassen, das können sich Interessierte im Wieblinger Ortsmuseum.

Bild: Grunck

Einrichtungen, Organisationen, Vereine //

... und ihre Ansprechpartner

Die Mitglieder eines Vereins arbeiten fest zusammen, um die gemeinsamen Interessen zu fördern und den Zweck des Vereins zu erfüllen.

Nachfolgend aufgeführt sind die Einrichtungen, Organisationen und Vereine der Stadtteile Heidelberg-Wieblingen und dem Pfaffengrund - falls öffentlich gemacht, mit Anschrift und Internetadresse. Zudem benannt sind die jeweiligen Ansprechpartner, meist sind dies die Vorsitzenden des Vereins, was jedoch nicht zwangsläufig der Fall ist.

Sie alle vertreten eine bunte Vielfalt und das nicht nur zur individuellen Freizeitbeschäftigung, sondern auch für geselliges Beisammensein. Rund ums Jahr werden Fertigkeiten – auch an die nachfolgenden Generationen – weitergegeben und dabei Traditionen gepflegt.

Hinter all den Einrichtungen, Organisationen und Vereinen stehen sehr engagierte Menschen.

Für die Zukunft ist es wichtig, dass diese angebotene Vielfalt auch durch Ihr Engagement, Ihre Mitgliedschaft und/oder der Teilnahme an den Veranstaltungen zu unterstützen. Damit trägt jeder zu deren Erhalt in der Zukunft bei. Die jeweiligen Organisatoren freuen sich über Interesse, zahlreiche Mitwirkende und Besucher. Interessierte sind überall stets herzlich willkommen!

Die nachfolgenden Angaben sollen die Kontaktaufnahme erleichtern. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Sollten, trotz der Aktualisierung Änderungen notwendig sein, dann freue ich mich, wenn Sie sich direkt an mich wenden: Gabriele Gruneck, gerne per E-Mail unter: ggruneck@gps-gruneck.de. Herzlichen Dank vorab!

Wieblingen

Aids und Kinder e.V. BaWü

Schulprävention

Vereinshandy: +49 157 547 370 20 (Mailbox),
E-Mail: info@aidsundkinder.de, www.aidsundkinder.de

AWO Geschäftsstelle

Heidelberg Soziale Dienste gGmbH

Adlerstrasse 1/5-1/6, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 73921 0, Fax: 06221 7392150
awo@awo-heidelberg.de, www.awo-heidelberg.de

Bauernverband Wieblingen

Rainer Treiber
Natürlicher Lebensraum für Bienen und Insekten
rainer.treiber@bluhschule-heidelberg.de,
www.bluhschule-heidelberg.de

BUND Ortsgruppe HD-Wieblingen

Dr. Regine Buyer
Mannheimer Str. 224, 69123 Heidelberg,
www.bund-rhein-neckar-odenwald.de

Bund Wieblinger Selbständiger (BWS) e.V.

Knut Lunks
In der Gabel 10, 69123 Heidelberg,
info@wieblingen.org, www.wieblingen.org

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft HD-Stadt Mitte

Mannheimer Straße 297, 69123 Heidelberg,
info@drk-heidelbergstadtmittle.de,
www.drk-heidelbergstadtmittle.de

Die Christengemeinschaft Heidelberg

Dammweg 17, 69123 Heidelberg,
Pfarrer Christoph Handwerk
Telefon: 06221 48 04 51, handwerk@christengemeinschaft.org
www.christengemeinschaft.de

Die „Strondler“

Michael Flock
Am Wittumstein 2, 69124 Heidelberg,
Telefon: 0163 8280406, strondler@gmx.de,
www.strondler.de

Elisabeth-von-Thadden-Schule e.V.

Klosterstrasse 2-6, 6913 Heidelberg,
Telefon: 06221 8272 0
sekretariat@thaddenschule.de
www.elisabeth-von-thadden-schule.de

Eltern-Kind-Brücke e.V.

Wormser Str. 13a, 69123 Heidelberg
Werner-von-Braun-Str.18, 69124 Eppelheim
Telefon: 06221 83 31 48, Telefax: 06221 833138
E-Mail: info@ekb-pcb.de, Internet: www.ekb-pcb.de

Förderverein der Fröbelschule

Bianca Klotzbach, bianca.klotzbach@ffs.kbs.schule,
www.froebelschule-heidelberg.de

Förderverein für das Technische Hilfswerk (THW) Heidelberg e.V.

Jörg Mergenthaler
Am Taubenfeld 35, 69123 Heidelberg,
fv@thw-heidelberg.de, https://fv.thw-hd.de

Frauen helfen Frauen e.V.

Mannheimer Str. 228, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 705 605
www.fhf-heidelberg.de

Ich brauche jetzt Hilfe: 06221 831282

Bundesweites Hilfefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 116 016, www.hilfefon.de

Freiwillige Feuerwehr Heidelberg-Wieblingen

Mannheimer Str. 361, 69123 Heidelberg
Abteilungskommandant Frank Karlein
Telefon: 06221 7378882
info@feuerwehr.de, www.feuerwehr-wieblingen.de

GV Eintracht Liederkrantz 1872

Wieblingen e.V.

Manfred Schäfer
Waldhofer Straße 4, 69123 Heidelberg
lvorstand@eintracht-liederkrantz-wieblingen.de
www.eintracht-liederkrantz-wieblingen.de

Heidelberger Carneval Club (HCC)

„Blau Weiß“ 1960 e. V.

Sandhofer Weg 9, 69123 Heidelberg
Detlev Barbis, lvorstand@hcc-blau-weiss.de,
schriftfuehrer@hcc-blau-weiss.de,
www.hcc-blau-weiss.de

Heidelberg Hearts and Castles Quilt Guild e.V.

Gabriele Colbert
Buchenweg 3, 69190 Walldorf
hearts-and-castles@web.de,
www.hearts-and-castles.de

Individualhilfe für Schwerbehinderte

Adlerstr. 1/3, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 82817 0, Fax: 06221 82817 20
info@indi-hd.de, www.indi-hd.de

IWAU - In Wieblingen alt werden

Mannheimer Straße 280, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 73665 0,
wieblingen@asb-rhein-neckar.de,
www.asb-rhein-neckar.de

KG Heidelberger Schlossnarren e.V.

www.kurpfaelzer-narrenring.de
Via facebook, heidelbergerschlossnarren@yahoo.com

Kleingartenverein Heidelberg-Wieblingen 1941 e.V.

Marcus Bredebusch,
Telefon: 0151 40487062 (Mo-Fr ab 16 Uhr),
www.kgv-hd-wieblingen-1941ev.clubdesk.com

Kleintierzuchtverein

Pariser Weg 2 (Vereinsheim), 69123 Heidelberg
Der Kleintierzuchtverein liegt 360 Meter östlich der
Lukaskirche
Telefon: 06221 840483

Kolpingfamilie

in HD-Wieblingen gehört zur Pfarrei St. Bartholomäus für
Frauen und Männer, ev. und kath. Konfession.

Neuapostolischer Förderkreis

www.nak-heidelberg.de

Posaunenchor Wieblingen

Petra Rink
Rink.Petra@t-online.de, Telefon: 06221 7505596,
Probe: Freitags 19.30 – 21.30 Uhr,
www.posaunenchor-wieblingen.de

Reit- und Fahrverein Wieblingen e.V.

Manfred Bühler
info@reitverein-wieblingen.de,
www.reitverein-wieblingen.de

Schützengesellschaft 1925 HD-Wieblingen e. V.

Heinz Treiber
Telefon: 06203 8405096,
OSM@SG-WIEBLINGEN.de,
sgwieblingen.jimdo.free.com

Seniorenzentrum Wieblingen – Begegnungsstätte

Thomas Klemm
Mannheimer Straße 267, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221 8630421,
szwieblingen@awo-heidelberg.de,
www.awo-heidelberg.de

SRH Berufliche Rehabilitation GmbH

Bonhoefferstr. 1, 69123 Heidelberg
Telefon 06221 881188 0
Telefax 06221 88 3244
Info.bfw@srh.de, www.srh-bfw-heidelberg.de

Turn- und Sportverein 1887 Heidelberg – Wieblingen e.V. (TSV)

Jürgen Treiber
Ludwig-Guttmann-Straße 10, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 83 33 88, Info@TSV-Wieblingen.de,
www.tsv-wieblingen.de

Waldorfschulverein e.V. Heidelberg

Mittelgewannweg 16, 69123 Heidelberg
info@waldorf-hd.de, www.waldorf-hd.de

Pfaffengrund

Arbeiterwohlfahrt Pfaffengrund (AWO)

www.awo-heidelberg.de
www.awo-im-kranichgarten.de

Deutsch-Amerikanischer Frauenclub Heidelberg e.V. (DAFC)

Postfach 11 02 08,
69071 Heidelberg
Hannelore Thomas, praesidentin@gawc.de,
www.gawc.de

Freundeskreis der Albert-Schweitzer-Schule

Renee Boiteux
Freundeskreis-ASS@gmx.de,
www.ass-heidelberg.de

Freiwillige Feuerwehr Heidelberg Abt. Pfaffengrund

Gerätehaus: Eppelheimer Str. 72/1,
69123 Heidelberg,
info@feuerwehr-pfaffengrund.de,
Aktive Einsatzmannschaft:
kommandant@feuerwehr-pfaffengrund.de
Jugendfeuerwehr (10-18 Jahre):
jugend@feuerwehr-pfaffengrund.de
Kinderfeuerwehr (6-10 Jahre):
kinder@feuerwehr-pfaffengrund.de
www.feuerwehr-pfaffengrund.de,
www.heidelberg.de

Freundes- und Förderkreis der Graf-von-Galen-Schule

Schwalbenweg 1 B, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 58 410 120,
Fax: 06221 58 410 123,
freundeskreis@galen-schule.de
Der Freundeskreis sucht neue Mitglieder!

Gartenfreunde Himmelswiese e.V.

Holger Busch
Marktstrasse 71, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 7399529
himmelswiese-heidelberg@web.de,
www.gartenfreunde-himmelswiese.de

Heidelberger Harmonika-Freunde e.V.

Geschäftsadresse:
Zum Brühl 18, 69190 Walldorf
Thomas Zimmermann
Telefon: 06227 8699888, 06221 776913
kontakt-hhf@harmonika-freunde.de,
www.harmonika-freunde.de

Katholischer Kirchenchor „chorissimo“

www.facebook.com
www.stadtkirche-heidelberg.de

Kleingartenverein Diebsweg e.V.

Diebsweg /Ecke Schützenstraße 1/3
69123 Heidelberg,
kontakt@gartenverein-diebsweg.de
https://gartenverein-diebsweg.de

Kleingartenverein Maulbeeranlage e.V.

Obere Rödter 49, 69123 Heidelberg
www.facebook.com

Motorrad-Sport-Club Heidelberg e.V.

Pfaffengrundstr. 11, 69123 Heidelberg,
vorstand.mrsc@gmx.de, www.mrsc-hd.com

Musikverein 1956 Heidelberg-Pfaffengrund e.V.

Schulplatz 4, 69123 Heidelberg, Stauffenbergsschule
Johannes Häfner, Telefon: 0157 52177951, musik@hd-
bm.de, www.hd-bm.de

Perkeo-Gesellschaft Heidelberg 1907 e.V.

Thomas Barth
Postfach 104405, 69034 Heidelberg,
Telefon: 06221 300014/06227 9394, info@perkeo-onli-
ne.de, www.perkeo-online.de

Pfaffengrunder Karnevals-Gesellschaft 1954 e.V.

1. Vorsitzende Heike Neumann
Otto-Hahn-Platz 5, 69126 Heidelberg
Telefon: 06202 22873,
geschaeftsstelle@pkg-heidelberg.de
www.pkg-heidelberg.de

Mitmusiker für Musikzug gesucht!

Puppentheater Plappermaul e.V.

Bühnenadresse:
Steinhofweg 20, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund
Verantwortlich: Puppentheater Plappermaul e.V.
Steckelsgasse 25, 69121 Heidelberg
Winfried Hildenbeutel
Servicetelefon: 0176 45 90 99 95
kontakt@puppentheater-plappermaul.de,
www.puppentheater-plappermaul.de

Siedlergemeinschaft Heidelberg-Pfaffengrund

Robert Schellenberger, Telefon: 06221 768249
Schubertstraße 37, 69214 Eppelheim
robert.schellenberger@Live.de
www.verband-wohneigentum.de

Sozialverband VdK OV HD-Pfaffengrund

Maurice Peters, Telefon: 06222 381547
kv-heidelberg@vdk.de,
bw.vdk.de/vor-ort/ov-hd-pfaffengrund

Stadtteilverein Heidelberg-Pfaffengrund e.V.

Schwalbenweg 1/2, 69123 Heidelberg
Telefon: 06221 737104, Telefax: 06221 737112
stadtteilverein@pfaffengrund.de,
www.pfaffengrund.de



Getränke Fein www.getraenke-fein.de

**Im Sändel 8
69123 Heidelberg
Telefon 06221 836210**

Tanzsportclub Grün-Gold Heidelberg e.V.

Ricardo de Freitas
Hans-Bunte-Str. 6, 69123 Heidelberg,
Telefon: 0177 3258305, info@tanzsport-heidelberg.de,
www.tanzsport-heidelberg.de

Turn- und Sportverein 1949 Pfaffengrund e.V. (TSV)

Schwalbenweg 1/2, 69123 Heidelberg,
info@tsv-pfaffengrund.de, www.tsv-pfaffengrund.de
Angebot: Cricket, Fußball, Kampfsport, Kegeln, Tur-
nen/Leichtathletik, Tennis und Volleyball

Verein der Gartenfreunde Löwenzahn Heidelberg-Pfaffengrund e.V.

Im Heimgarten, 69123 Heidelberg

Verband Ehemaliger Heidelberger Gartenbauschüler e.V.

Diebsweg 2, 69123 Heidelberg,
facebook.com, Telefon: 06221 748428
ehemaligenverband@lvg-meister.de
www.facebook.com/lvghdabsolventen

Verein für Deutscher Schäferhunde SV e. V.

Heidelberg-Kirchheim-Pfaffengrund
Speyerer Schnauz 2 a, 69124 Heidelberg

(beim Tierheim um die Ecke, Nähe Neue Feuerwache)
Karl-Heinz Wenzel, Telefon: 06221 775639
kh.wenzel@t-online.de,
www.schaeferhundeverein-hd.de

Verein für Gesundheitssport und Sporttherapie Heidelberg e.V. (GuS)

Karl-Hubertus Ambos
Tiergartenstraße 126, 69120 Heidelberg
Telefon: 06221 7288203,
info@gus-heidelberg.de, www.gus-heidelberg.de
Geschäftsstelle im Gebäude des Restaurants
„Hendsemer Löb“ beim Sportzentrum Nord
Geschäftszeiten:
Dienstag und Freitag von 9.30-12.30 Uhr

Zukunftswerkstatt Pfaffengrund e.V.

Parteienunabhängige, engagierte Bewohnerinnen
des Pfaffengrunds für die Verbesserung
der Lebensqualität in ihrem Stadtteil,
www.heidelberg.de
Regine Schorb, Dompfaffenweg 7,
Telefon: 06221 707883

Sauberer Stadtteil

Hundekot... wohin damit?

In Heidelberg gibt es an zahlreichen Standorten im Stadtgebiet Spenderstationen für Hundekottüten. An diesen Stationen können Hundekottüten kostenlos entnommen werden, der Hundekot ganz einfach verpackt und auch gleich im nächsten öffentlichen Abfallbehälter oder über die Restmülltonnen entsorgt werden. Hiermit leisten Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer einen wichtigen Beitrag Sauberkeit im öffentlichen Raum. Hundekottüten können zudem in allen Bürgerämtern der Stadt erworben werden.

Achtung: Wer den Kothaufen seines Hundes liegen lässt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die nach der Polizeiverordnung der Stadt Heidelberg ein Bußgeld von bis zu 50 Euro kosten kann. Das gilt auch für liegengelassene gefüllte Hundekotbeutel. Besonders betroffene Plätze werden verstärkt kontrolliert. Zusätzlich hat die Stadt dort Verbotsschilder aufgestellt.

Standorte von Hundekottütenstationen:

Wieblingen

- Adlerstraße / Dammweg
- Dammweg / Elsenzweg
- Käfertaler Straße (Weg zum Neckar)
- Neckarhamm (Kerweplatz)
- Maaßstraße / Rutlindisweg
- Unterer Neckar / Altneckar Wörth-Weidenstücker.

Pfaffengrund

- Goldammerweg / Im Winkel
- Heinrich-Menger-Weg (drei Stationen)
- Laubenweg (Spielplatz)
- Kranichweg / Steinhofweg (Grünanlage)
- Richard-Drach-Straße (gegenüber Haus 3/1) / Hans-Eberle-Anlage.
- Schützenstraße (Friedhof)
- Speyerer Schnauz (Tierheim)



BUND-Ortsgruppe Heidelberg-Wieblingen

„Die Gründung der Ortsgruppe 1984 fiel mitten in die heiße Phase der Unterschutzstellung des Unteren Neckars, die schließlich am 13. Februar 1987 rechtskräftig wurde. Neben Themen des praktischen Umweltschutzes, stand von Anfang an der Schutz des Naturschutzgebietes Altneckar Heidelberg-Wieblingen auf dem Programm der Ortsgruppe.“, ist zu lesen unter www.bund-rhein-neckar-odenwald.de.

Als einziger Stadtteil von Heidelberg hat Wieblingen eine eigene Ortsgruppe des "Bund für Umwelt und Naturschutz" (BUND). Die Ortsgruppe Heidelberg-Wieblingen ist eine sehr aktive Umweltschutzgruppe und freut sich über weitere Naturfreundinnen und Naturfreunde in der Gruppe mitarbeiten und sich für den Natur- und Umweltschutz in Wieblingen engagieren würden.

Kontakt:

BUND-Ortsgruppe Heidelberg-Wieblingen
Regine Buyer, regine_buyer@web.de
Präsentation und Information:
www.bund-rhein-neckar-odenwald.de/ueber-uns/bund-vor-ort/bund-heidelberg-wieblingen

Gleich 2x in Ihrer Nähe

Bei uns finden Sie eine große Auswahl an Futter und Zubehör für Hund, Katze, Vogel und Nager sowie ein großes Angebot für BARFER. (Kein Lebendtier)

ZOO & Co.

Tom's Tierwelt

ZOO & Co. Mannheim
Tom's Tierwelt BSW -
Tiernahrungsvertrieb GmbH
Sonderburger Straße 8
68307 Mannheim
Tel. 0621-78966444
Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. 10.00 – 18.30 Uhr

ZOO & Co. Heidelberg
Tom's Tierwelt BSW -
Tiernahrungsvertrieb GmbH
Grenzhofer Weg 31
69123 Heidelberg
Tel. 06221 166173
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.30 – 19.00 Uhr
Sa. 9.30 – 18.00 Uhr

www.toms-tierwelt.de

24/7-Futterservice am Futter- und Frostfleischautomaten in Baiertal

www.hundefutter-katzenfutter-wiesloch.de

Themen:

- Anfangs vor allem: Engagement für Müllvermeidung und Mülltrennung, Kampf gegen die Müllverbrennungsanlage in Wieblingen, das Sammeln von Kastanienlaub im Herbst, um die Verbreitung der Minierrnotten einzudämmen
- Heute: schwerpunktmäßig der Schutz des NSG, LSG und FFH-Gebietes „Altneckar Heidelberg-Wieblingen“
- Praktischer Natur- und Umweltschutz im Stadtteil sowie in Haus und Garten
- Informationen der Bevölkerung zu Themen wie naturnaher Garten, Klimaschutz, Plastikmüll usw.
- Umweltberatung im Stadtteil

Projekte:

- Schutz des NSG und LSG „Altneckar Heidelberg-Wieblingen“
- Einsatz gegen die Verrummelung
- Anbringen von Nisthilfen für Vögel, Fledermäuse und Insekten
- Führungen entlang des Alten Neckars in Wieblingen
- Informationen über den Biber

Informationen

www.bund-rhein-neckar-odenwald.de

(Quelle)

Der Naturlehrpfad soll Spaziergängern und Naturfreunden über die hier lebenden Eisvögel, Haubentaucher, Graureiher, Prachtilibellen, Wasserfledermäuse und die zahlreichen Wintergäste sowie Durchzügler des Altneckars informieren und bittet die Lebenwesen nur mit dem nötigen Abstand zu beobachten. Beratung, Umwelttipps und Informationen des BUND: www.bund-heidelberg.de/wieblingen (Quelle).



Der BUND-Ortsgruppe Heidelberg-Wieblingen organisiert unterschiedliche Projekte zum Schutz von Natur und Umwelt und informiert gerne Naturfreunde und solche, die es werden wollen, hierzu.

Bild: Grunec

Sauberer Stadtteil

„Jeder Haushalt in Heidelberg ist verpflichtet, den Restabfall, den Bioabfall, das Altpapier und die Verpackungen zu trennen. Lumi, die KI-Assistenz hilft gerne bei Fragen weiter“;

www.heidelberg.de



Die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Heidelberg ist zuständig für die Sammlung und Entsorgung von Abfällen und Wertstoffen im Stadtbereich, für die Reinigung der Stadt sowie für den Winterdienst.“, www.heidelberg.de.

Dort sind Informationen zu den Themenbereichen Abfallgebühren, Abfallsatzungen- und -konzepte, Beratung der Privathaushalte und Gewerbetreibenden, Kompostwerk Heidelberg Wieblingen, Recyclinghöfe, Sammlung und Entsorgung der Abfälle und Wertstoffe im Stadtbereich Heidelberg; Schadstoffsammlung, Schädlingsbekämpfung und Desinfektion, Sperrmüllabfuhr, Stadtreinigung, Winterdienst sowie detaillierte Informationen zu Öffnungszeiten und Verfahren der Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Heidelberg.

Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Heidelberg

Hardtstraße 2, 69124 Heidelberg

Telefon: 06221 58 29999

abfallwirtschaft@heidelberg.de, www.heidelberg.de

Informationen über die neuen Entsorgungstage sind zu finden:

- Online-Abfallkalender: Siehe www.heidelberg.de/HD/Rathaus/Abfallkalender+Heidelberg.html
Er bietet zudem eine Übersicht der Termine für die einzelnen Straßen. Diese Übersicht kann ausgedruckt werden, es gibt außerdem eine Erinnerungsfunktion.
- App „mein Heidelberg“: Die App bietet einen Online-Kalender für das Smartphone an.
- App „für dich“ der Stadtwerke Heidelberg: Auch in der App der Stadtwerke können die Abfallentsorgungstage der eigenen Straße angezeigt werden.

Abfallkalender/Bürgerservice

Für alle, die keinen Zugang zum Internet haben, liegen ab Mitte Dezember 2025 in den städtischen Bürgerämtern ausgedruckte Exemplare zum Mitnehmen bereit.

Abfall trennen und vermeiden

Bürgerinnen und Bürger helfen mit Abfall zu vermeiden, in dem sie diesen - auch schon am Entstehungs-

ort -sorgfältig trennen.

- Einkäufe plastikfrei erledigen (Tasche oder Korb zum Einkauf mitnehmen)
- Frische und regionale Produkte kaufen (s. Wochenmärkte)
- Einkauf planen und das Wegwerfen von Lebensmitteln vermeiden
- Mehrweg statt Einweg (Mehrwegsysteme sind Klimaschutz) - „To Go“ in Mehrweg.
In der Gastronomie nach Mehrweggeschirr fragen
- Zuschuss für nachhaltiges Wickeln – die Stadt fördert Nutzung von Stoffwindeln
- Tausch- und Verschenkmarkt nutzen

Hinweis: Abfalltrennung international/Sortierhilfen in verschiedenen Sprachen siehe www.heidelberg.de
Zu den Themen Abfall vermeiden, Abfall entsorgen, Zukunftsfähig und Saubere Stadt gibt es ausführliche Informationen unter www.heidelberg.de/HD/Rathaus/Abfall+und+Saubere+Stadt.html.

Dort erhalten Sie zudem Informationen zu aktuellen Meldungen, dem Download-Center, Gesetze und Verordnungen, Newsletter Abfall sowie dem Kundenportal. Bei Fragen, Informationen und Anregungen steht das Team vom Kundenservice Abfall unter Telefon 06221 58 29999 von Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr zur Verfügung. Rund um die Uhr erreichen Sie die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung über ein www.formulare.virtuelles-rathaus.de.

Das **Heidelberger Abfall-ABC** gibt Informationen über die Entsorgung von Schadstoffen oder Sperrmüll, gibt Sortierhilfen, listet Recyclinghöfe und gibt Tipps zum Tausch- und Verschenk-Markt auf.

Zahlreiche interessante Tipps und Informationen rund um Abfallvermeidung u.a.m. sind zu finden unter www.heidelberg.de. (Quelle)



Für Bioabfälle, Verpackungen aus Kunststoff und Metall sowie für das Altpapier gibt es in Heidelberg entsprechende Abfallbehälter, die das Entsorgen direkt vor der Haustüre ermöglichen.

Beratung: Montag bis Freitag von 8 – 13 Uhr unter Telefon: 06221 58 29999

Abfalltonnen können online oder per Telefon bestellt oder geändert werden. Der Antrag darf ausschließlich vom Eigentümer oder der Verwaltung vorgenommen werden. Nach der Umstellung wird ein geänderter Gebührenbescheid versandt. Jede Änderung der Zahl, Art, Größe, des Rhythmus oder Service der Behälter kostet eine Bearbeitungsgebühr von 15 Euro.

Bioabfallbehälter

... für alle nativ organischen Abfälle, z.B. Küchen- oder Grün-Gartenabfälle...

(ASZ HD) Tipps für den Winter - insbesondere für Biotonnen:

- auf den Boden der Behälter und zwischen die Abfälle eine Schicht Zeitungspapier zu legen, damit die Feuchtigkeit gut aufgesaugt wird.
- feuchte Abfälle, wie z. B. Kaffeefilter, sollte man gut abtropfen lassen und dann erst in die Behälter geben.

- Wenn es die Situation zulässt, sollten die Behälter bis zur Abfuhr an einem frostsicheren Platz, etwa in der Garage oder an einer Hauswand stehen.

Gelber Sack / Gelbe Tonne für Leichtverpackungen

... für Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundmaterialien, z.B. Joghurtbecher, Gemüsedosen, Milchtüten, Styroporformteile, Verschlüsse...

Kostenfrei eine gelbe Tonne bestellen.

Info:www.heidelberg.de

Es können entweder die Gelbe Tonne oder Gelbe Säcke verwendet werden. Letztere sind bei allen Bürgerämtern, an der Pforte im Rathaus und der Abfallwirtschaft zu erhalten.

Papierbehälter

... für Verpackungen aus Papier und Pappe, z.B. Papiere, Kartonagen, Zeitungen, Broschüren...

Restabfall

... für alle Abfälle, die nicht weiterverwertet werden können, z.B. Staubsaugerbeutel, Windeln, Hygieneartikel...

Altglas

Die Entsorgung von Altglas erfolgt über die öffentlichen Glas-Container im Stadtgebiet sowie auf den Recyclinghöfen. In den Altglascontainer gehören die

Flaschen und Nutz-Gläser nach drei Farben – grün, weiß, braun – getrennt. Alle übrigen Farben gehören in den Grünglascontainer. Die Deckel können mit hinein oder in die Gelbe Tonne. Das Glas sollte leer sein und kann ungespült in den Container.

Flachglas, wie Fensterglas oder Spiegel, können Sie zu den Recyclinghöfen Kirchheim und Wieblingen bringen. Es können auf Wunsch grundstücksbezogene Altglasbehälter gestellt werden. Info: Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Heidelberg.

Bioabfall- und Restmüllsäcke

In die Bioabfallbehälter gehören alle nativ organischen Abfälle. Z.B. Küchen- oder Grünabfälle. Wöchentliche Leerung. Für Übermengen an Grünabfällen sind gebührenpflichtige Papiersäcke in den Bürgerämtern, im Recyclinghof Wieblingen und an der Pforte Abfallwirtschaft, (ASZ) Heidelberg zu erhalten.

Schadstoffe

Schadstoffhaltige Abfälle wie Abbeizmittel, Altöl, Batterien, Desinfektionsmittel, Energiesparlampen, Farben (flüssig), Fleckentferner, Holzschutz- und -pflegemittel, Klebstoffe, Lacke, Laugen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenschutz- Reinigungsmittel.

Schadstoffe bitte zum Recyclinghof Kirchheim oder Wieblingen bringen.

Keine getrockneten Farben, keine Farbpatronen oder Medikamente (diese gehören in den Restmüll) oder leere Farbbehälter (gelber Sack).

Recycling – Wertvolles in die Tonne

Noch nie war die Sammlung der Wertstoffe für die Haushalte so einfach und bequem. Dadurch werden Umwelt und Ressourcen werden geschont, denn „Abfälle“ werden wieder in den Produktionskreislauf zurückgegeben. Wertstoffe können in den entsprechenden Tonnen entsorgt bzw. im nächsten Recyclinghof, zum großen Teil kostenfrei, abgegeben werden.

Recyclinghöfe

Den Heidelberger Bürgerinnen und Bürgern stehen fünf 5 Recyclinghöfe zur Anlieferung von vielen Wertstoffen zur Verfügung. Diese sind jeweils 47 beziehungsweise 42 Stunden in der Woche geöffnet. Anlieferungen von außerhalb Heidelbergs sind nicht zulässig. Anlieferungen mit einem Fahrzeug, mit einem auswärtigen Kennzeichen sind ohne Probleme möglich, wenn mit einem geeigneten Dokument wie Ausweis, Mietvertrag oder der Abfallgebührenbescheid, die Herkunft der Abfälle aus einem Heidelberger Haushalt nachgewiesen werden kann. Die Recyclinghöfe sind an den gesetzlichen Feiertagen sowie an Fastnacht den halben Tag geschlossen.

Auf den Recyclinghöfen erfolgen keine Annahme von Restmüll und Bioabfällen sowie nur eine begrenzte Annahme von Bauschutt, Altfreien und Schadstoffen. Auf allen Recyclinghöfen wird der Heidelberger Kom-

post ausgegeben. Detaillierte Informationen: www.heidelberg.de/hd.Lde/HD/Rathaus/Recycling-hoefe.html (Quelle)

* Die Recyclinghöfe sind an Sonntagen und den gesetzlichen Feiertagen geschlossen. Auf den Recyclinghöfen Kirchheim und Wieblingen ist ab einer Summe von 10 Euro eine EC-Kartenzahlung möglich.

Recyclinghof Wieblingen

Kompostwerk/Mittelgewannweg 2a, 69123 Heidelberg, Telefon: 06221 58 29602. Nur der Recyclinghof in Wieblingen hat eine Waage.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr,
Samstag von 8 bis 15 Uhr

Recyclinghof Kirchheim (mit „Möbelhalle“)

Oftersheimer Weg 8, 69124 Heidelberg, Telefon: 06221 141050

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr,
Samstag 8 – 15 Uhr

Öffnungszeiten

Recyclingkaufhaus „Die Möbelhalle“:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und 13 – 16 Uhr,
Samstag durchgehend von 9 bis 15 Uhr,
Telefon: 06221 141054

Recyclinghof Emmertsgrund

Zentrale der ehemaligen Müllsanganlage, Anfahrt über Jaspersstraße

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr,
Samstag 8 bis 15 Uhr

Recyclinghof Handschuhsheim

Östlich des Erzeugergroßmarktes, Anfahrt nur über die B 3 und dem Autobahnzubringer Dossenheim (L 531)

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr,
Samstag 8 bis 15 Uhr

Recyclinghof Ziegelhausen

Parkplatz Stiftsmühle, In der Neckarhelle, Nähe Hausnummer 129

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr,
Samstag 8 bis 15 Uhr

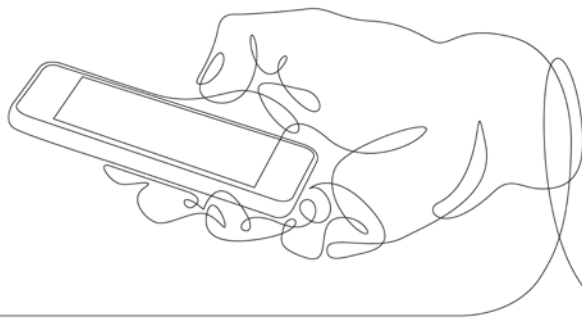


Ein Highlight und großer Spaß im Herbst – Drachen steigen lassen mit den Kräften der Natur...



... um diese zu erhalten, kann jeder Müll vermeiden bzw. diesen getrennt den entsprechenden Entsorgungsmöglichkeiten zuführen, so bei der Abfallentsorgungsanlage in Heidelberg-Wieblingen. Bilder: Wieblingen

WICHTIGE NUMMERN



Notdienste, Beratung, Hotlines

Unter der Notfall-Nummer 116117 ist bundesweit der ärztliche Bereitschaftsdienst zu erreichen.
Apotheken-Notdienst: Z.B. nachts, am Wochenende oder an Feiertagen: www.aponet.de oder www.apotheken.de, apohd.de, Ärzte- und Apothekennotruf: www.meinestadt.de/mannheim/telefonbuch/notruf oder unter Telefon: 0800 00 22 8 33: keine Kosten aus dem deutschen Festnetz · unter Telefon: 22 8 33 von jedem Mobiltelefon ohne Vorwahl: höchstens 0,69 Euro pro Minute.

Apotheken App-Dienste

Notdienstplan online einsehbar bei der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg, ihreapotheken.de, gesund.de, www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html, u.a.m.

Bundesweite Behördenrufnummer 115

Von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 18 Uhr haben Bürgerinnen und Bürger, aber auch Wirtschaft und Verwaltung einen direkten Draht zu den Behörden in Deutschland und das mit der einheitlichen Behördennummer 115 – unabhängig davon, welche Arbeitsebene betroffen ist. Infos: www.115.de

Telefonische Beratungsstellen

Beratungsstellen im Detail siehe www.heidelberg.de
Elterntelefon Tel. 0800 1110550
Frauen- & Mädchennotruf Tel. 08000116016
für misshandelte Frauen/Mädchen
team@maedchennotruf.de
Frauen-Notruf Heidelberg Tel. 06221 183643
Telefonische Sprechzeiten
Mo, Mi, Fr: 10-12 Uhr und Di, Do: 14-16 Uhr
Frauen helfen Frauen e.V. HD Tel. 06221 705605

Frauenhaus Tel. 06221 833088
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen: Tel. 08000 116 016
Frauen helfen Frauen e.V. Tel. 06221 831282
Aus allen Netzen kostenlos und in 18 verschiedenen Sprachen.

Hilfe für missbrauchte Kinder
(Dunkelziffer e.V., Hamburg): Tel. 040 42 10 700 10
Hilfetelefon Sexueller Missbrauch: Tel. 0800 22 555 30
Montag, Mittwoch und Freitag 9 bis 14 Uhr/ Dienstag
und Donnerstag 15 bis 20 Uhr
Hospiz- und Trauerbegleitung
Diakonisches Werk Tel. 06221 5375 0
Gewaltambulanz am Uniklinikum Heidelberg

Kath. Telefonseelsorge Tel. 0800 1110222
Kinder-Jugendnotruf Tel. 0800 1110333
Kirchen/Ev. Telefonseelsorge Tel. 0800 1110111
Männernotruf Heidelberg Tel. 06221 6516767
Männerinterventionsstelle Tel. 06221 600101
Opfernotruf Weißer Ring e.V. Tel. 06131 83 03 0
bundesweit, schnelle Verbindung Tel. 116 006
Pro Familia Beratungsstelle Tel. 06221 184440
Psychologische Beratungsstelle Heidelberg
für Kinder, Jugendliche und Eltern Tel. 06221 409024
Suchmeldung per Radio Tel. 0180 510 11 12
Suchtberatung Tel. 06221 29051
Suchtberatung Blaues Kreuz Tel. 06221 149820
Telefonseelsorge Tel. 0800 111 0 111 (evangelisch)
Telefon-Seelsorge Tel. 0800 111 0 222 (katholisch)
oder 116 123
Tierärztlicher Notdienststring HD Tel. 0900 1229955
Heimwegtelefon: Deutschlandweit Tel. 030 12074182
Ehrenamtlich, deutschlandweit,
www.heimwegtelefon.de, erreichbar: Sonntag bis Don-
nerstag von 20-24 Uhr und Freitag und Samstag von 22-4 Uhr



115 – die Behördennummer - Erreichbar von Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Die Behördennummer 115 ist die erste Anlaufstelle für Verwaltungsfragen aller Art. Die freundlichen Mitarbeitenden des Service-Centers beantworten zuverlässig die häufigsten Bürgeranfragen - von A wie Anmeldung bis Z wie Zulassung. „Die 115 ist deutschlandweit bereits für über 71 Millionen Bürgerinnen und Bürger erreichbar.“, www.115.de. Die Fragen werden beim ersten Kontakt erledigt und sollte dies nicht möglich sein, dann werden diese zur Bearbeitung weitergeleitet.

Mit Gebärdentelefon - Auch wer gehörlos oder hörgeschädigt ist, kann die Behördennummer 115 nutzen. Gehörlose und hörgeschädigte Beraterinnen und Berater beantworten gerne die Fragen zu Leistungen der öffentlichen Verwaltung.

Weitere hilfreiche Telefonnummern:

Vertrauliche Telefone des Landesamtes für Verfassungsschutz Islamistische Extremisten
0711 95 61 984 (deutsch und englisch)
0711 95 44 320 (türkisch)
0711 95 44 399 (arabisch)
Spionageabwehr und Wirtschaftsschutz 0711 95 47 626
Scientology-Organisation 0711 95 61 994
Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr

In der übrigen Zeit sind Anrufbeantworter geschaltet.
Es fallen die normalen Telefongebühren an.
Der Verfassungsschutz unterliegt nicht wie Polizei und Staatsanwaltschaft dem Strafverfolgungszwang.
Er kann deshalb Ihre Interessenlage berücksichtigen.
Landesarbeitsgemeinschaft Täter-Opfer-Ausgleich:
0711 216 55 382 zu den üblichen Bürozeiten
Es fallen die normalen Telefongebühren an.
Ausstiegsberatung des Kompetenzzentrums gegen Extremismus in Baden-Württemberg:
Ausländerextremismus: 0711 279 4577
Linksextremismus: 0711 279 4566
Rechsextremismus: 0711 279 4544
Religiös motivierter Extremismus/ Islamismus:
0711 279 4555, Montag bis Freitag 9 bis 20 Uhr
Es fallen die normalen Telefongebühren an.

... und auch hier wird geholfen:

Kartensperr-Notruf Tel. 116 116 bundesweit
Sperrbare Medien sind: Bankkarten, Kreditkarten, Sim-
karten, Mitarbeiterausweise, Kundenkarten mit Zah-
lungsfunktion, Online-Banking, E-Mail-Accounts etc.

Störungs-Hotlines Heidelberg

Erdgas: Tel. 06221 513 2030
Bei Gasgeruch bitte sofort handeln
Fernwärme: Tel. 06221 513 2060
Strom: Tel. 06221 513 2090
Wasser: Tel. 06221 513 2060
Öffentliche Beleuchtung:
Große Störungen/Gefahr in Verzug Tel. 06221 513 2090
Störung von Ampelanlagen: Tel. 06221 9840
(Leitstelle der Feuerwehr)
Hochwasser: Tel. 06221 58 27 590
(Hochwasserbüro der Stadt Heidelberg)
Zentrale Behördenrufnummer Tel. 115

Ideen- & Beschwerdemanagement

Beschwerden und Ideen zu den Stadtteilen werden entgegengenommen unter: Telefon 06221 58 11580.
Ein Ärgernis, z.B. ein Scherbenhaufen, etc. kann von unterwegs ganz einfach gemeldet werden: Foto machen und via App „mein Heidelberg“ direkt als

In der heutigen Zeit umstritten - ursprünglich sollten Lärm und Licht böse Geister vertreiben und Glück für das neue Jahr bringen ...

Die Badische Anzeigen Verlags GmbH wünscht allen Leserinnen und Lesern Glück, Gesundheit und ein friedliches neues Jahr!



Bild: Gruneck

Nachricht an die Stadt schicken. Ist die GPS-Ortung im Smartphone aktiviert, werden die Ortsangaben gleich mitgeschickt. Die App kann kostenlos im App-Store oder bei Google Play heruntergeladen werden. „Nummer gegen Kneipenkummer“ Unter Tel. 06221 58 22222 sind die MitarbeiterInnen der Stadt zu erreichen. Regelmäßige Lärmbelastungen werden erfasst und ausgewertet. Bei Lärmbelastungen zur Abend-/Nachtzeit kann unter Tel. 0621 174 0 natürlich auch die Polizei informiert werden. Das WLAN-Netz „Heidelberg4you“ kann zeitlich unbegrenzt und kostenlos im Stadtgebiet genutzt werden. Die Stadt Heidelberg baut das kostenlose WLAN-Netz im Stadtgebiet kontinuierlich weiter aus.

Der richtige Notruf - die fünf W's:

Für einen Notruf bedarf es einen kühlen Kopf. Merken Sie sich bitte die nachfolgenden fünf W's:

Wo ist das Ereignis? Notfallort, Straße, Ortsbeschreibung, markante Punkte...

Was ist passiert? Kurze Schilderung der Notfallsituation, um richtige Hilfsmaßnahmen einzuleiten.

Wie viele Verletzte/Betroffene? Nennen Sie die Anzahl der Verletzten, bei Kindern unbedingt auch das ungefähre Alter.

Diese Angaben sind erforderlich, um die notwendige Anzahl von Rettungswagen etc. einzusetzen. Welchen Umfang hat das Ereignis? Z.B. Schwere und Art der Verletzung. Bei einem Brand z.B.: „Dachstuhlbrand“, „Hochhaus“, „Altenheim“ usw.

Warten auf Rückfragen! Das Telefongespräch erst dann beenden, wenn alle Fragen geklärt sind und nennen Sie bitte auch Ihren Namen.

Alle Angaben ohne Gewähr



Bestattungshaus
KURZ
FEUERSTEIN

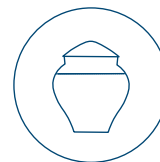


Tag und Nacht für
Sie erreichbar
06221 13120

Das Bestattungshaus Kurz-Feuerstein ist Ihr Ansprechpartner im Trauerfall.



Michael Reichbauer
steht Ihnen in schweren
Zeiten bei.



Alle Bestattungs-
arten möglich



Bestattungs-
vorsorge



persönliche
Abschiednahme

Bestattungshaus Kurz-Feuerstein
Bergheimer Straße 114, 69115 Heidelberg | **06221 13120**



MEISTERMODERNISIERER

VON DER IDEE BIS ZUR UMSETZUNG.

Endlich ein geräumiges Wohnzimmer, eine großzügige Küche, ein Badezimmer zum Wohlfühlen und eine repräsentative Diele.
– Für Sie versetzen wir Wände. Unsere Leistungen im Überblick:



Komplettpaket | Wir organisieren Ihr gesamtes Projekt und sind Ihr EINER Ansprechpartner bei ALLEN Fragen.



Termintreue | Sämtliche Arbeiten werden termingerecht erledigt.



Festpreise | Sie erhalten ein Komplettangebot zum Festpreis für alle kalkulierbaren handwerklichen Leistungen.



Sauberkeit | Durch spezielle Staubschutztechniken ersparen wir Ihnen während der (Um)bauphase Schmutz & Staub.



Qualität | Ihre Erwartungen sind unser Anspruch: Aufträge sind für uns erst abgeschlossen, wenn Sie und wir zufrieden sind.

**Stuckateurbetrieb Linse
GmbH & Co.KG**

Kurpfalzring 114 | 69123 Heidelberg

Tel: 06221 776777

linse@meistermodernisierer.de

www.meistermodernisierer.de/linse

